Vierkirchen Aktuell



Esterhofen I Giebing I Gramling I Jedenhofen I Milbertshofen I Pasenbach I Ramelsbach I Rettenbach I Vierkirchen I Wiedenhöfe



Juni/Juli 2025		
	Seite	
Vorwort	2	
Rathaus/ Gemeinde	3	
Kinderkrippe	11	
Kindergarten	13	
Schule	15	
Termine	16	
vhs	17	
Kirche	18	
Vereine	24	
Verschiedenes	59	

Redaktionsschluss für die August/September-Ausgabe: 20. Juli 2025

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer steht in den Startlöchern und Ende Mai öffnete unser **Naturbad** wieder seine Pforten. Mit großartigem Einsatz unserer Rentnerband und unseres Bauhofs konnten wieder alle anstehenden Arbeiten pünktlich zum Saisonbeginn erledigt werden. Ein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, insbesondere unseren beiden Obst- und Gartenbauvereinen, die sich wieder um den Schnitt der Sträucher gekümmert haben.

Außerdem freue ich mich, dass ein sehr motiviertes neues Team für den Kioskbetrieb gefunden werden konnte (Vorstellung in diesem Heft). Ich wünsche mir sehr, dass die Naturbadbesucher das tolle Engagement der Kioskteams fleißig mit Verzehr unterstützen. Verstärkung gibt es auch in den Reihen des Kassendienstes und der Rettungsschwimmer. Somit steht einer hoffentlich sonnigen und warmen Saison nichts mehr im Wege.

Herzlich begrüßen möchte ich im Rathaus zwei neue Kolleginnen, die sich in diesem Heft auch kurz vorstellen. Frau Weigerstorfer wird im Bürgerbüro tätig sein und Frau Meister in der Friedhofsverwaltung/Kasse mitwirken. Herzlich willkommen in unserem Team.

Am 1. Mai war reger Betrieb in fast allen Ortsteilen. Im Vierkirchner Gemeindegebiet wurden insgesamt vier **Maibäume** aufgestellt. Herzlichen Dank an die Organisatoren in Vierkirchen, Pasenbach, Rettenbach und Ramelsbach.

Wie immer ein Highlight war das Konzert des **Musikvereins**, der eine wunderbare Musical-

reise auf die Bühne brachte. Sehr gelungen war auch das Fest zum 100jährigen Bestehen des Schützenvereins Edelweiß e.V..

Weitere Veranstaltungen stehen ebenfalls wieder an, u.a. das Hallenfest in Pasen-



bach, die Weinlaube und das Grillfest der FFW Vierkirchen, die Serenade des Musikvereins im Naturbad, das Summer Roxx und das Pfarrfest.

Zum Schluss wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern schöne Sommertage und den Kindern schöne Pfingstferien und eine tolle Badesaison.

Ihr Bürgermeister

Harald Dirlenbach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Vierkirchen hat ständig Bedarf an



freiem Wohnraum

Falls Sie eine **leerstehende Immobilie** haben, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen (Wohnungen bevorzugt).

Informationen bitte an Cornelia Hartl unter Tel. 08139 9314 - 13 oder geschaeftsleitung@vierkirchen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Vierkirchen Verantwortlich für den Inhalt: Gem. Vierkirchen Schulweg 1, 85256 Vierkirchen, Tel. 08139 9314 - 0, www.vierkirchen.de

Auflage: 2.200 Exemplare Redaktion: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH Satz/Druck: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH

Handwerkerstr. 5, 85258 Weichs

Das "Vierkirchen Aktuell" erscheint alle zwei Monate und wird in Vierkirchen vom Herausgeber kostenlos ausgegeben. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der Autoren und stellen nicht in jedem Falle die Meinung des Herausgebers dar. Aus Datenschutzgründen weisen wir darauf hin, dass wir davon ausgehen, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt. Texte der Gemeinde Vierkirchen stehen außer Verantwortung der Redaktion. Der Nachdruck von Texten und gestalteten Anzeigen ist, auch auszugsweise, nur mit unserer ausdrücklichen Genehmigung gestattet.

Vorstellung Sabine Weigerstorfer

Liebe Vierkirchnerinnen und Vierkirchner, mein Name ist Sabine Weigerstorfer und als neue Mitarbeiterin im Bürgerbüro möchte ich mich gern bei Ihnen vorstellen. In Unterweikertshofen, in der Gemeinde Erdweg, bin ich groß geworden und wohne auch heute noch gerne dort. Nach einem Jura Studium und einer Ausbildung als Tourismuskauffrau bin ich über Umwege in der Gemeinde Vierkirchen gelandet und freue mich hier sehr auf neue Aufgaben und viele nette Gesichter.

In meiner Freizeit bin ich gern im Fußballsta-

dion, auf einem guten Konzert oder einfach unter Freunden. Ich lese aber auch gerne in Ruhe ein gutes Buch oder gartel ein bisschen. Ich bin zudem 1.Vorstand der Kneißl Bühne in Unterweikertshofen und kann dem Theater spielen und der Inszenierung von Stücken viel abgewinnen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen und allen Bürgerinnen und Bürgern.

Ihre Sabine Weigerstorfer

Vorstellung Nicole Meister

Liebe Vierkirchnerinnen und Vierkirchner, mein Name ist Nicole Meister und einige von Ihnen haben mich bereits beim Kauf einer Naturbadkarte kennengelernt.

Nach vielen Jahren in der Hotellerie habe ich im Mai den Weg in den öffentlichen Dienst gefunden und freue mich nun ein Teil der Gemeindeverwaltung zu sein.

Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie und meinen Freunden.

Ich spiele gerne Fußball bei der Damenfreizeitmannschaft des SC Vierkirchen und den Ausgleich finde ich im Schützenverein Biberbach. Ich freue mich auf die anfallenden Aufgaben, unter anderem in der Friedhofsverwaltung und auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Team der Gemeinde und allen Bürgerinnen und Bürgern.

Ihre Nicole Meister



Nicole Meister, Harald Dirlenbach, Sabine Weigerstorfer.

Rama dama Vierkirchen

Rund 90 Teilnehmer konnte die Gemeinde Vierkirchen wieder beim alljährlichen Rama dama verzeichnen. Auf dem Foto ist nur ein Teil der großen und kleinen Helferinnen und Helfer zu sehen, die am 12. April 2025 um halb neun Uhr morgens am Bräu-Parkplatz starteten, darunter auch wieder eine große Abordnung der Feuerwehr-Jugend Vierkirchen. Das Team vom Zweckverband Jugendarbeit starte-

te wieder mit den Kindern und Jugendlichen zu einer etwas späteren, "jugendfreundlicheren" Zeit - um 11 Uhr - und übernahm das Säubern des Jugend-/Skaterplatzes und das Gebiet rund ums Rathaus und JUZ.

Mit einer kleinen Stärkung im Sportheim bedankte sich die Gemeinde Vierkirchen für den großartigen Einsatz für unsere Umwelt und für ein sauberes Erscheinungsbild der Gemeinde.



Rama dama Pasenbach

In acht Gruppen zogen die Pasenbacher in aller Frühe los um im Gemeindegebiet wieder Ordnung zu schaffen. Die Verantwortliche Elisabeth Simon bedankte sich bei allen Anwesenden und freute sich, dass auch so viele Kinder mitmachten. Jeder hatte seine Handschuhe und sein Greifwerkzeug dabei, Mülltüten lieferte die Gemeinde. Nach der anstrengenden Arbeit spendierte die Gemeinde eine Brotzeit im Stockschützenheim.

Brigitte Weber



Rama dama Giebing

Am 12. April 2025 feierte auch Giebing seine Premiere: das erste Rama dama! Organisiert vom Schützenverein Freie Zeit Giebing e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr Giebing kamen rund 25 motivierte Teilnehmer um 8:30 Uhr am Feuerwehrhaus zusammen. Nach einer herzlichen Begrüßung durch den 1. Bürgermeister Harald Dirlenbach ging es los.

Besonders erfreulich war die Teilnahme zahlreicher Kinder, die voller Energie und Tatendrang mit anpackten. In den Wohngebieten, am Spielplatz und entlang der Verbindungsstraße Richtung Milbertshofen wurde fleißig gesam-

melt. Letztere entpuppte sich als wahre Fundgrube für Müll. Doch insgesamt gab es Grund zur Freude: Dank vieler engagierter Giebinger, die das ganze Jahr über bei Spaziergängen Müll aufsammeln, war der Ort erfreulich sauber.

Das Rama dama ist ein kleiner, aber bedeutender Schritt in Richtung eines gesunden Umweltbewusstseins. Besonders den Kindern wurde vermittelt, wie wichtig es ist, unsere Erde zu schützen – schließlich haben wir keinen Planet B. Wir hoffen sehr, dass dieses wertvolle Ereignis zu einer festen Tradition im Giebinger Ortsleben wird! Sandra Jegg



Individuelle Hilfe für Senioren bei Smartphone durch die Nachbarschaftshilfe

Viele Dienste wie Terminbuchungen beim Arzt, das E-Rezept, Bonusprogramme, aber auch Überweisungen, Bahn- und S-Bahnfahrscheine werden oft nur noch über eine App oder im Internet angeboten, mit steigender Tendenz. Rund 50 % der über 65-jährigen nutzen immer noch kein Smartphone. Das stellt insbesondere ältere Menschen vor immer mehr Probleme im normalen Alltag, sofern sie keine diesbezügliche Hilfe haben.

Damit auch Senioren die Vorteile von Smartphone und digitaler Teilhabe nutzen können, gibt es die Digitalbegleiter. Sie haben eine Ausbildung absolviert, um anderen am Smartphone helfen zu können.

Melden Sie sich bei einem Problem mit Ihrem Smartphone, Tablet oder Laptop gerne bei der Nachbarschaftshilfe, koordiniert von Frau Bestle in der Gemeindeverwaltung, Telefon 08139 93 14 10.



Unser Dorfmarkt - Fieranten gesucht

Unser Dorfmarkt beim Vierkirchner Dorffest, das am 21. September 2025 vom Musikverein Vierkirchen veranstaltet wird, soll wieder möglichst vielfältig gestaltet werden. Wir suchen Aussteller aus dem Gemeindebereich und der näheren Umgebung für insgesamt 10 Standplätze (bei großer Nachfrage gerne auch mehr). Es wird keine Standgebühr erhoben, es gibt jedoch auch keinen Wasseranschluss; Stromanschluss nur bedingt. Stände, die Essen bzw. Getränke zum Direktverzehr anbieten, sind nicht erlaubt, um eine Konkurrenz zum Musikverein zu vermeiden.

Wir freuen uns besonders über Handwerk und Kunsthandwerk, Malerei und Selbstgemachtes aller Art, sowie Direktvermarkter heimischer Erzeugnisse. Gerne können auch Vereine einen Stand betreiben. Vorrang haben aber natürlich die Fieranten, die bisher schon ihre Waren am Vierkirchner Dorfmarkt angeboten haben. Die Auswahl obliegt der Gemeindeverwaltung. Bewerbungen bitte bis spätestens 14. August 2025 an netzwerk@vierkirchen.de bzw. Andrea Bestle, Tel. 08139 9314 10. Bitte gerne weitersagen an Freunde und Bekannte aus den umliegenden Ortschaften.



Förderung von Balkon-Photovoltaikanlagen

Die Gemeinde Vierkirchen möchte den Bekanntheitsgrad dieser Art der Stromerzeugung steigern und den Anteil des Energieverbrauchs aus fossilen Energieträgern im Gemeindebereich senken. Daher fördert die Gemeinde Vierkirchen den Einbau einer steckerfertigen Balkon-Photovoltaikanlage (max. 800 VA) mit pauschal 50,- €pro Wohneinheit. Auf der Homepage (Rubrik Leben – Umwelt & Energie) sind die Förderrichtlinie sowie die Online Beantragung zu finden. Um die Förderung zu erhalten, muss der Erwerb der Balkon-Photovoltaikanlage nach der gemeindlichen Bestätigung des Antragseingangs erfolgen.

An alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Vierkirchen

EINLADUNG zu den Sitzungen

Gemeinderat:

05.06.2025 und 10.07.2025 um 19:00 Uhr, großer Sitzungsaal **Bauausschuss:**

03.07.2025 um 19:00 Uhr, kleiner Sitzungssaal

Näheres entnehmen Sie bitte den Amtstafeln.

Abholtermine Juni/Juli 2025

Gelbe Tonne: (Tel. 08105 27460)

12.06. / 25.06. / 09.07. / 23.07.

11.06. / 24.06. / 08.07. / 22.07.

02.06. / 16.06. / 30.06. / 14.07. / 28.07.

Biotonne: 13.06. / 26.06. / 10.07. / 24.07.

Restmülltonne: 04.06. / 18.06. / 02.07. / 16.07. / 30.07.

Papiertonne: 03.06. / 01.07. / 27.07.

G1 Vierkirchen Ort

G2 Giebing, Gramling, Milbertshofen, Wiedenhöfe, Ramelsbach

G3 Pasenbach, Jedenhofen

B Vierkirchen Gesamtgebiet

R Vierkirchen Gesamtgebiet

P Vierkirchen Gesamtgebiet

Weitere Info im Internet: www.landkreis-dachau.de/abfallwirtschaft

Nutzen Sie die App des Landratsamtes!

Kostenlos zum Download im AppStore oder PlayStore. Zu finden unter **DAH-Müll**.





MIETRÜCKSTÄNDE?! KÜNDIGUNG?! RÄUMUNGSKLAGE?!

Fachstelle Wohnen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit

Beratungsstelle für Mieter-/Innen und Vermieter-/Innen aus den Gemeinden Erdweg, Haimhausen, Markt Indersdorf, Röhrmoos, Schwabhausen, Vierkirchen, Weichs

Unterstützung bei der Wohnraumerhaltung

Telefon: (08136) - 12 900

E-Mail: fachstelle-wohnen-dah@caritasmuenchen.de

www.caritas-dachau.de





Ehrung für Gudrun Weidner und Hans Kohmann

Beim 100jährigen Bestehen des Schützenvereins Edelweiß e.V. wurde zwei Personen eine besondere Ehre zuteil: der Erhalt der Bürgermedaille in Silber.

Frau Gudrun Weidner machte sich beim Schützenverein Edelweiß e.V. durch ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Kassier verdient (25 Jahre als 1. Kassier, 6 Jahre als 2. Kassier). Außerdem ist sie seit 2021 Oldiereferentin im Verein. In der Vereinigung für Kultur und Brauchtum wirkt sie seit 2014 als Kassenprüferin.

Hans Kohmann fungierte beim Schützenver-

ein Edelweiß e.V. 18 Jahre als 1. Jugendleiter und 3 Jahre als 2. Jugendleiter. Beim Musikverein Vierkirchen e.V. übernahm er 2009 für 6 Jahre das Amt des 2. Vorsitzenden und ist seit 2015 der 1. Vorsitzende. 2020 wurde er in den Gemeinderat gewählt und ist seit 2022 1. Vorsitzender bei den Freien Wählern Vierkirchen. Als Beirat wirkt er seit 18 Jahren in der Vereinigung für Kultur und Brauchtum mit und ist seit 1995 aktives Mitglied der FFW Vierkirchen.

Wir gratulieren beiden zur Bürgermedaille in Silber!



Das Rathaus und die Bücherei sind am Brückentag Freitag 20. Juni 2025 geschlossen.



Beiträge für Vierkirchen Aktuell an: vierkirchenaktuell@offsetbetz.de

Bitte beim Senden der Mail im Betreff die Rubrik bzw. den Verein mitangeben.

Von Griechenland über Amerika nach Vierkirchen

An Sommertagen zieht es die Menschen ins Naturbad Vierkirchen. Kinder spielen am Wasser, die Sonne glitzert – und aus der kleinen Beach Bar duftet es nach frischem Kaffee sowie griechischen und internationalen Spezialitäten.

Evdokia Boutzi stammt aus Griechenland. Dort führte sie ein kleines Restaurant – bis die Wirtschaftskrise 2010 sie zur Auswanderung zwang. Gemeinsam mit ihren vier Töchtern wagte sie den Neuanfang in Amerika. "Ich wollte meinen Kindern ein besseres Leben ermöglichen", sagt sie. Als ihr Ehemann verstarb, stand sie erneut vor einem Neuanfang. Diesmal in Deutschland. Mit nur zwei Koffern und ihren Kindern kam sie an – mutig, aber voller Hoffnung. Auf dieser Reise geschah et-

was, das ihr Leben für immer verändern sollte: Sie begegnete Christos. Ein Landsmann, ein Zuhörer, ein Mensch, der ihr das



Gefühl gab, angekommen zu sein. Zwischen ihnen entstand eine Verbindung, die mehr war als Zufall.

Gemeinsam eröffnen sie am 24. Mai im Naturbad Vierkirchen die Beach Bar – ein Ort, an dem griechische Gastfreundschaft auf bayerische Sommerfreude trifft. Evdokia bringt ihre Leidenschaft fürs Kochen und ihre Erfahrung aus Griechenland ein.

Der Kaffee weckt die Sinne, das Lächeln ist herzlich – und wer hier sitzt, spürt: Es geht um mehr als nur Gastronomie.





Herzlich Willkommen, liebe Kia und lieber Christos im Naturbad Vierkirchen. Wir freuen uns sehr, dass wir euch als neue Pächter für unseren Kiosk gewinnen konnten. Wir wünschen euch und allen Badegästen einen sonnigen und warmen Sommer!

Zur Info für alle Badegäste: Der Badebetrieb öffnet im Mai und September täglich um 10:00 Uhr und schließt um 19:00 Uhr, an den Wochenenden und Feiertagen ist von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet. Von Juni bis August darf täglich von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr gebadet werden. Wir behalten uns vor, bei zweifelhafter Wetterlage früher zu schließen. Bei Regen ist das Naturbad geschlossen.

Die Beach Bar darf nach Ermessen der Wirtsleute Kia und Christos auch gerne nach 19:00 Uhr noch geöffnet bleiben. Lediglich der Badebetrieb (Wasser- und Liegefläche) muss eingestellt werden, sobald der Rettungsschwimmer Feierabend macht. Der Biergarten darf gerne auch nach 19:00 Uhr besucht werden.

Renovierung und Wiedereröffnung

Viele Leseratten stürmten das Rathaus Vierkirchen zur Wiedereröffnung der Gemeindebücherei. Herzlich begrüßte Bürgermeister Harald Dirlenbach die großen und kleinen Gäste. Unter diesen befanden sich auch Frau Palmer und Frau Stegerhoff von der bayerischen Staatsbibliothek und Herr Eberhard mit seiner Frau vom Bibliotheksverband Oberbayern e.V. Über den Werdegang der Bücherei, von dem kleinen Zimmer im Musikheim bis zu den Räumen im Rathaus, informierte die Leiterin Michaela Rubenwolf die Zuhörer. Ganz viel Arbeit hatte sich das Büchereiteam gemacht, um eine tolle Feier auf die Füße zu stellen. Ein Kuchen in Buchform, Muffins, verschieden belegte Canapés und Getränke luden zum Verweilen ein. Magnete als Geschenke für die Besucher, Lebkuchenherzen für die Kinder, Schautafeln über die Geschichte der Bücherei und die Ausarbeitung eines Quiz erforderten viel Vorbereitung. Für die Kleinsten gab es eine Vorleseecke und eine Stofftasche mit Lesestoff. Die Großen konnten sich in der renovierten Bücherei umschauen. Spannung kam am Nachmittag nochmal auf als der Gemeindechef die Gewinner vom Quiz zog. Es gab Lesezeichen, Vierkirchen Gutscheine oder Puzzles zu gewinnen. Natürlich sind auch einige neue Bücher dazugekommen und so freut sich die Bücherei wieder auf regen Besuch ihrer Leser zu den bekannten Öffnungszeiten:

Montag: 16-18 Uhr, Mittwoch 18-20 Uhr, Donnerstag 16-18 Uhr, Freitag 16-17 Uhr Einen Bericht über den Werdegang der Bücherei finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Brigitte Weber



Bürgermeister Dirlenbach bei der Gewinnersuche.



In der Märchenecke gemütlich gemacht.



Traute Bock, Gabi Preis, Mariele Neubauer, Harald Dirlenbach, Michaela Rubenwolf.

Kinderkrippe

Kinderkrippe Storchennest

Maibaum-Aufstellen im Storchennest: Kinder setzen farbenfrohen Maibaum

Begleitet von fröhlicher Musik und viel Applaus hat die Kinderkrippe Storchennest ihren neu gestalteten Maibaum aufgestellt. Liebevoll verewigte sich jedes Kind mit seinem Handabdruck in der jeweiligen Gruppenfarbe am Maibaum. Bei strahlendem Sonnenschein tanzten die Kinder stolz und voller Freude zum Maifest-Lied am geschmückten Baum.







Kinderkrippe



Kindergarten

Kindergarten Villa Kunterbunt

Der Frühling erwacht im Kinderhaus

Während draußen die Natur zu neuem Leben erwachte, herrschte auch im Kinderhaus Villa Kunterbunt eine besondere Stimmung. Die vergangenen Wochen waren geprägt von liebevoll geplanten Festen, fantasievollen Bastelaktionen und spannenden Ausflügen – eine Zeit, die Kindern, Eltern und dem pädagogischen Team gleichermaßen in schöner Erinnerung bleiben wird.

Ein Höhepunkt des Frühlings war das Osterfest, das ganz im Zeichen von Kreativität und Gemeinschaft stand. Mit viel Eifer und Fantasie bastelten die Kinder farbenfrohe Osternester aus Papiermaché, die anschließend im Garten versteckt wurden. Zuvor erlebten die Kinder eine gemeinsam gestaltete Ostergeschichte, bei der alle Gruppen aktiv eingebunden wurden – ein lebendiges Mitmach-Erlebnis, das den Kindern sichtlich Freude bereitete. Bei einem liebevoll organisierten Brunch an

festlich geschmückten Tischen, zu dem zahlreiche Eltern köstliche Speisen beisteuerten, kamen die Kinder zu einem geselligen Miteinander zusammen.

Der Abschluss, die Ostereiersuche im Garten, ließ viele Kinderaugen strahlen und war der krönende Schlusspunkt eines gelungenen Festtages.

Auch der Muttertag wurde im Kinderhaus auf besondere Weise gefeiert. Die Kinder bastelten mit großer Hingabe liebevolle Geschenke für ihre Mütter. Besonders kreativ zeigten sich die kleinen Künstler bei der Gestaltung von Blumentöpfen, die individuell bemalt und anschließend mit Erde und Blumensamen befüllt wurden. Diese kleinen Naturgeschenke standen nicht nur für die Dankbarkeit der Kinder, sondern versprachen auch blühende Erinnerungen auf jeder Fensterbank.





Kindergarten St. Jakobus

Eine Kräuterschnecke für den Baum- und Gehölzweg der Gemeinde

Anfang des Jahres wurden wir gefragt, ob wir uns vorstellen können, bei der Neugestaltung des Baum- und Gehölzwegs der Gemeinde Vierkirchen mitzuhelfen.

Gerne waren wir dazu bereit und entschieden uns, in Absprache mit der Gemeinde, für eine Kräuterschnecke. Zwei Pädagoginnen, Frau Didrich und Frau Wagner, holten sich als externe Unterstützerin Frau Beck ins Boot und zusammen wurde entschieden, dass die Kräuterschnecke aus Gabionen gebaut werden soll, da alles andere für Eltern, pädagogischem Personal und Kinder nicht machbar gewesen wäre. Die Gemeinde Vierkirchen übernahm die Bestellung und Kosten der Gabionen, Steine und Pflanzerde.

Frau Schaller half uns tatkräftig beim Aufbau der Gabionen. Mit viel Eifer und Teamarbeit

befüllten acht Vorschulkinder die Gabionen mit Steinen und Erde und pflanzten schließlich verschiedene Kräuter ein, die vom Elternbeirat gespendet wurden. Es wurden Kräuter gewählt, die Bienen und anderen Insekten als Nahrung dienen. Aber auch die Kindergartenkinder haben etwas von den Kräutern. Auch sie dürfen ernten und die verschiedenen Kräuter zu Getränken und Speisen verarbeiten.

Dieses Projekt, das sowohl handwerkliche Fähigkeiten als auch Umweltbewusstsein fördert, hat den Kindern nicht nur viel Spaß bereitet, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zum Baum- und Gehölzweg.



Kostenlose Energiesprechstunde für Bürger

Telefonische Anmeldung unter 08139/9314-21 oder -22

Die Beratungstermine werden dann individuell gestaltet!

Sie erhalten Beratung zu diesen Themen:

- Stromsparen
- Wanddämmung, außen/innen
 - Schimmelprobleme
 - Fenstererneuerung
 - Heizungstausch
 - Heizungskonzepte
 - Lüftung
 - Wassersparen
 - Fördermöglichkeiten Sanierung und Neubau

Schule

Schulfest an der Grundschule

Beim Schulfest an der Grundschule Vierkirchen ging es heuer märchenhaft zu. Zahlreiche Familienangehörige hatten sich bereits eingefunden und warteten gespannt auf die Aufführungen ihres Nachwuchses. Vorab begrüßte Rektorin Eva-Maria Schmid die Gäste darunter auch Bürgermeister Harald Dirlenbach. Die ganze Woche drehte sich alles um Märchen im Schulbetrieb. Klassenübergreifend fanden in jeder 3. und 4. Schulstunde die verschiedensten Workshops zum Thema Märchen statt, Tänze, Turnübungen oder kleine Theaterstücke. In nur 8 Stunden war so das Stück "Schneewittchen und die sieben Zwerge" entstanden, dass die Kinder aufführten. Dafür erhielten nicht nur die Schüler, sondern auch die Lehrkräfte viel Applaus. Am Vormittag durften die Jungen und Mädchen die Kinderoper "Hänsel und Gretel" anschauen, gesponsert durch Spenden der Gruppe Mixed Pickles. Für die vielen Besucher hatte der Elternbeirat wieder ein reichhaltiges Büfett hergerichtet, dass gerne angenommen wurde. Nachdem auch das Wetter noch aushielt, konnten sich Eltern und Kinder noch im Freien aufhalten und das Schulfest genießen.



Brigitte Weber



Veranstaltungskalender Juni/Juli

Wos ist los – des ist los

Dienstag, 03.06.2025

20.00 Stammtisch Freie Wähler Vierkirchen

Sportheim Vierkirchen

Mittwoch, 04.06.2025

19.30 Stammtisch der BN Ortsgruppe

Cafe Paso

Donnerstag, 05.06.2025

13.30 **Seniorennachmittag**

Rund um den Maibaum

Katholischer Pfarrsaal Vierkirchen

19.00 Gemeinderatssitzung

Großer Sitzungssaal

Dienstag, 10.06.2025

14.00 Monatlicher Senioren-Nachmittag

Vorlesung Geschichten

Evang.-Luth.Gemeindehaus

Donnerstag, 19.06.2025

08.00 Fronleichnamsprozession

Pfarrkirche St. Jakob

Freitag, 20.06.2025

Rathaus und Bücherei geschlossen

Gemeindeverwaltung Vierkirchen

Samstag, 21.06.2025

20.00 Hallenfest Pasenbach

Freitag, 27.06.2025

17.00 Lange Nacht der Bücher

BuchVertrieb Blank GmbH

Mittwoch, 02.07.2025

10.00 Punktspiel Herren 65 Tennis

SC Vierkirchen

Tennisanlage des SCV

Donnerstag, 03.07.2025

13.30 Seniorennachmittag

Katholischer Pfarrsaal Vierkirchen

19.00 **Bauausschusssitzung** Kleiner Sitzungssaal

Samstag, 05.07.2025

17.00 SummerRox

Jugendplatz Vierkirchen

18.00 Weinlaube Feuerwehr Vierkirchen

Feuerwehrhaus Vierkirchen

Sonntag, 06.07.2025

11.00 Grillfest Feuerwehr Vierkirchen

Feuerwehrhaus Vierkirchen

Dienstag, 08.07.2025

14.00 Monatlicher Senioren-Nachmittag

Vorlesung Geschichten

Evang.-Luth.Gemeindehaus

20.00 Stammtisch Freie Wähler Vierkirchen

Sportheim Vierkirchen

Donnerstag, 10.07.2025

18.00 Stammtisch Kath. Frauenbund

Cafe Paso, Schloßstraße 24

19.00 **Gemeinderatssitzung**

Großer Sitzungssaal

Samstag, 12.07.2025

08.00 Reststoffdeponie Jedenhofen geöffnet

Deponie Jedenhofen

Freitag, 18.07.2025

20.00 Sommer Serenade

Naturbad Vierkirchen

Sonntag, 27.07.2025

11.00 Pfarrfest

Katholischer Pfarrsaal Vierkirchen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

20. Juli 2025

Wertstoffhof Vierkirchen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag

10.00 - 15.00 Uhr

Entsorgungsdeponie Jedenhofen

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.00 - 15.00 Uhr

Veranstaltungskalender Juni/Juli – vhs

vhs Vierkirchen

Folgende Kurse beginnen im Juni und Juli 2025.



Sound Bath - Klangmeditation am 02.06.25, 19.30 – 20.45

Führung über den Biobauernhof Großmann-Neuhäusler am 03.07.25, 18.00-21.00 Liebscher&Bracht Engpassdehnungen ab 04.07.25, 4x, 09.10-10.00 Uhr Selbstverteidigungskurs für Kinder ab 05.07.25, 4x, 11.00-12.00 Uhr Sound Bath - Klangmeditation am 11.07.25, 09.30-10.45

Anmelden können Sie sich telefonisch unter Telefon 0 81 39 / 93 27 67, im Internet unter <u>www.vhsvierkirchen.de</u> oder per E-Mail unter <u>bildung@vhs-vierkirchen.de</u>. Wir freuen uns auf Sie!

		Regelmäßige Termine (Bitte jeweilige Ankündigungen zur Ferienzeit beachten)		
Montag	16.00-18.00	Bücherei geöffnet	Rathaus	
Ü	19.00-20.00	Bodyworkout/Balance Swing	Josef-Wallner-Halle	
	17.00-21.00	Montagstreff Tennisspielen von Mai -Okt.	Ort: Tennisplätze SCV	
	(Einmaliges Schnuppern f. Nichtmitglieder möglich)			
	19.30	Orchesterprobe	Musikheim	
	20.00	Vierkirchen verspielt (offener Spieleabend),	kath. Pfarrsaal	
		jeweils 1. und 3. Montag im Monat		
		(außerhalb d. Schulferien)		
Dienstag	15.45-16.45	Eltern-Kind-Turnen bis 4 Jahre	Josef-Wallner-Halle	
	18.30-20.00	Pasofit (Fitness/Kardioprogramm) FC Pasenbach	Schulturnhalle Esterhofen	
	19.00-20.00	Damengymnastik	Josef-Wallner-Halle	
18.0 18.3 19.0 18.3	17.00-19.00	Teen-JUZ für 6 bis 15 J.	JUZ	
	18.00-20.00	Bücherei geöffnet	Rathaus	
		FC Pasenbach Sommertraining (April-Sept.)	Am Spielplatz, Pasenbach	
		JUZ ab 13 J.	JUZ	
	18.30	Probe Jugendorchester	Musikheim	
	20.30-22.00	FC Pasenbach Hallentraining (OktMärz)	Schulturnhalle Esterhofen	
Donnerstag	15.30-16.30	Kinderturnen ab 4 Jahren	Josef-Wallner-Halle	
		Bücherei geöffnet	Rathaus	
	16.45-17.45	Schülerturnen	Josef-Wallner-Halle	
	18.00	Oldie-Schießen Schützen Edelweiß	Sportheim	
		Während der Ferienzeit kein Schießbetrieb		
	18.30	Übung der Jugendfeuerwehr Vierkirchen an		
		jedem 2. und 4. Donnerstag		
	19.30	Mixed Pickles-Chorprobe	Schulaula	
	20.00-22.00	Sprechstunde SC Vierkirchen	Sportheim	
Freitag	16.00-17.00	Bücherei geöffnet	Rathaus	
	17.00-22.00	Juz für alle	JUZ	
	17.00+18.00	Training Jugend Schützen Edelweiß	Sportheim	
	20.00	Training Erwachsene Schützen Edelweiß	Sportheim	
		Während der Ferienzeit kein Schießbetrieb		
	19.30-21.00	Freizeitsport	Josef-Wallner-Halle	
Samstag	09.00-14.00	Papiercontainer geöffnet SCV	Sportplatz	
	10.00-14.00	Papiercontainer geöffnet Evang. KG	Bauhof Rückseite	
	17.00	Vorabendgottesdienst	Pfarrkirche	



St. Jakobus Vierkirchen

Blütenzauber zu Fronleichnam: Erstkommunionkinder aufgepasst – ihr seid eingeladen!

Auch in diesem Jahr sind alle Kinder, die ihre Erstkommunion gefeiert haben, herzlich eingeladen, einen Blumenteppich für einen der Altäre der Fronleichnamsprozession zu gestalten und an der Prozession am Feiertag, dem 19. Juni, teilzunehmen. Der Gottesdienst beginnt um 8 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus. Für alle Erstkommunionkinder, auch diejenigen, die keinen Blumenteppich legen konnten, sind in der Kirche vorne reservierte Plätze vorgesehen. Es wäre schön, wenn alle – auch die Jungs – ein Körbchen mit Blütenblättern zum Streuen mitbringen.

Die Teilnahme an der Prozession ist ein besonderes Erlebnis – gerade für Kinder. Mit vielen Gemeindemitgliedern unter freiem Himmel Gottesdienst zu feiern und betend durch die Straßen Vierkirchens zu ziehen, hinterlässt bleibende Eindrücke. Die "Blütenzauberer"

dürfen stolz darauf sein, ihren kunstvollen Blumenteppich am Altar zu präsentieren und von allen bewundert zu werden. Schon beim Legen des Teppichs lernen sie viele Bräuche und liturgische Hintergründe rund um Fronleichnam kennen.

Pfarrvikar Simon Ruderer wird die Kinder schon während des Blumenteppichlegens mit einer kleinen Überraschung besuchen. Was es genau sein wird, bleibt natürlich geheim – sonst wäre es ja keine Überraschung!

Nach der Prozession lädt die Vierkirchner Landjugend alle Teilnehmer zum Frühschoppen im Pfarrsaal ein – mit Weißwürsten, Wiener, Brezen und Getränken. Damit die Planung erleichtert wird und keiner hungrig nach Hause geht, werden die Vereine gebeten, sich vorab per Mail bei der Landjugend unter kljbVierkirchen@web.de anzumelden.



Hier sind die fleißigen Kommunionkinder von 2024 zu sehen. Das Herz gehörte zum Thema im letzten Jahr und machte darauf aufmerksam, dass in allen Lebensfragen Menschen nötig sind, die uns den Sinn der Schrift erschließen und ein "brennendes Herz" haben.

Ostern 2025

Auch dieses Jahr haben sich Frauen aus Pasenbach und Ramelsbach zusammengetan, um das Häuschen mit der Jakobsstatue vor der Kirche in Vierkirchen österlich zu schmücken.

Pünktlich zum Palmsonntag wurden Girlanden und ein Weidenstamm mit bunten und teilweise künstlerisch sehr anspruchsvoll bemalten Eiern angebracht.

Da dieses Jahr weniger Grünmaterial zur Verfügung gestellt wurde, konnten keine Girlanden an der Friedhofsmauer angebracht werden. Der Dank gilt den fleißigen Helferinnen: Gitti Hagn für das Grünmaterial, Katharina Hoffmann, Petra Attenberger, Karin Frehner, Wal-

traud Behner-Freisinger, Martha Pechler und vor allem Erna Gartenlöhner, die die Idee mit den Weidengirlanden hatte und das entsprechende Material beisteuerte.



Kommunion in Vierkirchen

Zwischen Weihnachts- und Osterferien haben sich die Kinder und ihre Eltern in vier Themeneinheiten mit Gemeindereferentin Andrea Motzke auf das Sakrament der Eucharistie vorbereitet. Unter dem diesjährigen Motto "Kommt her und esst!" sind die Kinder eingeladen, Jesu Gäste zu sein und Jesus zum ersten Mal im Brot zu begegnen.

Am 11. Mai feierten 19 Kinder in Vierkirchen.

St. Jakobus ihre Erstkommunion: Maximilian Beck, Lukas Bergmeier, Nika Biljesko, Sophia Bode, Anton Gojowczyk, Hendrik Götz, Magdalena Holzmüller, Johanna Huber, Isabella Huber, Karl Ignatzi, Lorenz Leitl, Franziska Lichtblau, Jonas Namyslik, Simon Neheider, Giovanni Piazza, Lisa Spannbauer, Theresa Stichlmeyr, Alessandro Wall und Fabio Wall.

Brigitte Weber



Firmung

Die Namen der Fimlinge aus dem Bereich Vierkirchen und Weichs sind: Sebastian Ballasko, Miriam Berkhahn, Simon Bestle, Luka Bilješko, Lina Czermak, Florian Gradl, Alessia Grillo, Luca Grillo, Amelie Hasch, Maurice-Maxim Hoffmann, Viktoria Klemens, Aleksandra Musial, Cristiano Ortega, Mihael Pajtak, Johannes Reindl, Jonas Rumswinkel, Elias Schlammer, Fiona Schlammer, Annalena Schmitt, Maja Sikorska, Bastian Strasser,

Anamaria Tögel, Lucia Walkam, Julia Wallner, Lena Westermair, Leonie Aumüller, Elias Burg, Romina Drexler, Annalena Eichinger, Benno Fuchs, Katharina Hofmann, Johannes Hörnig, Katharina Kropf, Marie Meier, Dylan Panichella, Johanna Rattenstetter, Marie Reichlmair, Laura Rost, Manuela Spaderna, Julia Wank, Ayleen Winkelheide, Sophie Zellner

Brigitte Weber



Herzliche Einladung zum Pfarrfest Vierkirchen

Am Sonntag, den 27. Juli 2025, lädt die Pfarrei St. Jakobus in Vierkirchen anlässlich des Patroziniums zum alljährlichen Pfarrfest ein – eine wunderbare Gelegenheit, einen schönen Sommertag in geselliger Runde zu verbringen. Los geht es um 10:30 Uhr mit einem lebendigen Familiengottesdienst, den die Kinder des Kindergartens St. Jakobus mitgestalten und die "Kirchturmmäuse" musikalisch umrahmen.

Im Anschluss heißt es: Herzlich willkommen zum geselligen Beisammensein auf dem Gelände des katholischen Pfarrgartens an der Gröbmaierstraße 10. Für das leibliche Wohl ist bestens vorgesorgt: Wie immer sind die Grillmeister schon morgens fleißig, natürlich gibt es wieder eine fleischlose Alternative. Der Frauenbund lockt ab 13 Uhr mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und Torten – da ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Blaskapelle Vierkirchen sorgt für musikalische Unterhaltung, während die jüngsten Gäste sich auf der Hüpfburg austoben können. Auch das Tattoo- und Kinderschminken sowie ein Basteltisch des EKP-Teams versprechen wieder jede Menge Spaß.

Der Arbeitskreis Indien gibt spannende Einblicke in seine Arbeit und lädt zum Stöbern am Bücherwühltisch ein – eine große Auswahl an Kinderbüchern und Romanen wartet darauf, gegen eine Spende ein neues Zuhause zu finden.

Ein herzliches "Vergelt's Gott" geht schon jetzt an das bewährte Helferteam, das tatkräftig bei Organisation, Auf- und Abbau sowie Durchführung unterstützt.

Freut euch auf ein fröhliches Fest voller Begegnungen. Kommt vorbei und feiert mit!

Kirchturmmäuse

Am Ostersonntag war es soweit! Die Kirchturmmäuse unter der Leitung von Gabi Didrich führten in der bis auf den letzten Platz gefüllten Pfarrkirche St. Jakobus das Ostermusical auf. Bereits seit Monaten übten die jungen Künstler teils solistisch mit ihrer ambitionierten Chorleitung für diesen ganz besonderen Tag – Jesu Auferstehung!

Im Rahmen eines feierlichen Familiengottesdienstes stellte das Vierkirchner Mini-Gottesdienstteam das Musical mit seinen Schauspielern bildlich dar - eine junge Familie saß zusammen und unterhielt sich über die damalige Zeit, in der Jesus am Kreuze starb und in einem Felsengrab beerdigt wurde. Die Eltern erklärten ihren wissbegierigen Kindern, dass die Jünger sehr niedergeschlagen waren. Die Kirchturmmäuse sangen dazu das Lied "Alles ist aus". Die Soldaten hielten Wache am Grab und doch war das Grab am nächsten Morgen leer - "Zu dumm" - performten die Kirchturmmäuse. Und am Ende war alles gut, die Freude war groß - Jesus lebt! "Wir feiern Auferstehung" - und beim zweiten Mal sang die ganze Kirche euphorisch mit!

Besonders hervorzuheben waren die jungen Solistinnen, die ihre Solos wunderschön und souverän vorgetragen haben und unsere jungen Schauspieler mit Sprechrolle, da gehört eine Menge Mut dazu und der Applaus fiel für alle entsprechend hoch aus. Nicht einmal die Technik, die in JEDER Probe einwandfrei funktio-

nierte, am Tag der Aufführung jedoch ein Eigenleben führte, konnte unsere Darsteller aus dem Konzept bringen – ein ganz großes Lob an alle Mitwirkenden!

Während des Gottesdienstes wurden die wunderschön geschmückten und bestückten Osterkörbehen gesegnet und so wurden wir beschwingt in die Osterfeiertage entlassen. Die Ministranten verschenkten am Ausgang bunt gefärbte Eier als Zeichen des Neuanfangs und die Osterspenden durften abgegeben werden.

Die Kirchturmmäuse - Kinder aus Vierkirchen und Weichs - üben immer freitags im Pfarrsaal in Vierkirchen ganz fleißig und mit ganz viel Spaß. Sie freuen sich auf weitere Auftritte. Ein großer Dank an Gabi, die mit ganz viel Geduld und Herzblut unseren Kinderchor leitet und organisiert!

Manuela Mauch, Fotos: privat







Seniorennachmittag zu Ostern

Österlich geschmückt war der kath. Pfarrsaal beim Seniorennachmittag des Pfarrverbandes. Brigitte Meister freute sich über ihre vielen Gäste und erzählte über Ostern, die 40tägige Fastenzeit und eine Geschichte über das Aprilwetter. Danach gabs Osterfladen mit Marmelade zum Kaffee. Einen interessanten Vortrag lieferte Christoph van Bracht über die Helfer vor Ort ab. Das Konzept der Notfallhelfer ist eine Ergänzung zur Rettungskette. Er ist da zur Unterstützung bei der Behandlung von Patienten, Angehörigen und wichtig beim Transport. Vorteil der HvO (Helfer vor Ort) sind die schnelle Hilfe und Ortskenntnisse. Alarmierung erfolgt bis zu 350-mal im Jahr, also fast jeden Tag hat der Retter einen Einsatz. Die ehrenamtlichen Helfer sind am öftesten natürlich im Gemeindebereich tätig, helfen aber auch in den Nachbarorten oder bei Katastropheneinsätzen. Häufigste Unfallursache sind Stürze danach folgen Kreislaufprobleme und Schlaganfälle. Alle Helfer vor Ort versehen ihren Dienst ehrenamtlich, das neue Fahrzeug wurde aus Spenden und Zuwendungen gesponsert. Christoph van Bracht legte den Senioren besonders ans Herz immer die 112 zu wählen falls ein Notfall vorliegt denn von der Leitstelle werden die Einsätze koordiniert. Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortete er noch Fragen der Anwesenden.

Brigitte Weber



Christoph van Bracht







Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Ostertreffen 2025 bei den Senioren

Damit die Seniorinnen beim monatlichen Treffen im evang. Gemeindehaus die Ostereier nicht mühsam suchen mussten, wurde auf jeden Kuchenteller ein kleines Nest mit Eiern und Osterhäschen gelegt.

Die Überraschung war groß und so wurden neben dem Nestinhalt auch noch zusätzlich vier Kuchen, die das Seniorentreff-Team gebacken hatte, angeboten.

hatte, angeboten.

Ursula Nostrini

Ursula Nostvine bedankte sich nachträglich für ihr Geburtstagsgeschenk und las zur Erheiterung der Anwesenden eine lustige Geschichte vor.

Zwei weitere Damen bekamen nachträglich ebenfalls ein Geburtstagsgeschenk und wurden mit einem schönen Lied von allen Senioren gefeiert.

Sabine Regel



Ingrid Dietmayr

Die Spargelzeit ist die schönste Jahreszeit

Für ein kulinarisches Spargelessen auf dem Spargelhof Losinger in Wulfertshausen bei



Friedberg, hatte sich eine kleine Gruppe der Seniorinnen vom evang. Seniorentreff entschieden.

Es gab neben Spargel, Schnitzel, Schinken, Kartoffeln, Soße Hollanddaise und brauner Butter - so viel wie man essen konnte (all you can eat) für einen soliden Festpreis.

Der Hofladen auf dem Gelände lud danach noch zum Einkauf der köstlichen Hofspezialitäten ein.

Ein Ausflug zur Spargelzeit, ist für mehr Interessenten im nächsten Jahr geplant.

Sabine Regel



Bund Naturschutz - Ortsgruppe Vierkirchen

Gartenwettbewerb ist angelaufen Schönheit und Leben in meinem Garten

Der Gartenwettbewerb der BN-Ortsgruppe Vierkirchen zum 50. Jubiläum des BUND Naturschutz im Landkreis Dachau hat begonnen. Alle Interessierten, die einen Balkon, Garten oder Platz für einen kleinen Topfgarten haben, können noch bis 1. Oktober 2025 mitmachen. Sie wählen einfach eines von 15 größeren oder kleineren Biotopsmodulen aus und setzen es im Garten, auf Balkon oder Terrasse um. Wichtig: Vorher- und Nachherfoto machen und einsenden. Mit jedem umgesetzten Projekt nehmen Sie dann an der Verlosung teil – es gewinnen sowohl Natur als auch die Teilnehmer!

Vielleicht können Sie Ihre Kinder für eines der Projekte begeistern? Sie werden belohnt mit spannenden Naturbeobachtungen.



Beim Infoabend zum Gartenwettbewerb gab es im Sportheim viele Tipps und Bilder.

Aus Sicht einer Wildbiene ist eine Forsythie "leer", die Blüten bieten keine Nahrung. Für das Modul 3 ersetzen Sie einen exotischen Strauch wie die Forsythie durch ein heimisches Wildgehölz, z.B. eine Kornelkirsche. Das Schöne am Naturgärtnern ist: Sie sehen schnell einen Erfolg. Je mehr Module Sie umsetzen, umso mehr Tiere gibt es zu beobachten. Eine Grundregel für den Artenschutz im Hausgarten ist: heimische Pflanzen passen zur heimischen Tierwelt, exotische Pflanzen eher nicht. Die Mundwerkzeuge und der Stoffwechsel unserer

Insekten haben sich in der Evolution an unsere Pflanzen angepasst – zu den Exoten passen sie oft nicht. Deshalb verhungern unsere Insekten (und mit ihnen Insektenfresser wie Vögel und Igel) in vielen Gärten, in denen sie nur Pflanzen aus Übersee oder Fernost finden.



Auch eine schöne Alternative zur Forsythie für den trocken-heißen Standort: Die aus Südeuropa stammende Strauchkronwicke – sehr beliebt bei Hummeln.

Die ersten Einsendungen sind schon eingetroffen: darunter sind die Module 11 Wildblumenbeet, 6 Nistkästen sowie Wildbienennisthilfen, 8 Totholzelemente und 4 Miniteich. Sie können auch ein Dach begrünen oder einen kleinen Topfgarten mit einheimischen Wiesenstauden



Totholzelement und Wildblumen (große Sternmiere) im Schattenbeet.

bepflanzen... Jedes Modul hilft, ein Stück Natur in den Garten zurückzuholen, um Schmetterlingen, Wildbienen oder Vögeln Nahrung oder einen Nistplatz zu bieten. Wir hoffen auf 50 umgesetzte Module in Vierkirchen, aber freuen uns natürlich über mehr!

Flyer mit den Modulen gibt's im Rathaus oder

auf der Website der BN-Ortsgruppe. Zu jedem einzelnen Modul finden Sie ausführliche Tipps auf der Website. Dabei sind auch Pflanzbeispiele, Anbieter von Wildgehölzen, Wildstauden und Wildblumensaatgut: www.bn-vierkirchen.de.

Amphibienaktion 2025 - Abwärtstrend hält an

Dieses Frühjahr war sehr trocken und kalt. Im Gegensatz zum letzten Jahr, als wir bereits Ende Februar eine große Anzahl Amphibien hatten, lief die Wanderung heuer nur schleppend an. Wenige Tage im März lieferten den Großteil der 383 gesammelten Erdkröten und Grasfrösche in Giebing. Damit setzt sich leider der Abwärtstrend fort – schon letztes Jahr lagen wir mit 490 Tieren unter den Vorjahren. Dieses Jahr lag der Anteil der Grasfrösche unter 10%, aber zumindest konnten wir so einige dieser selten werdenden Amphibien vor dem Verkehrstod bewahren.

Wir hoffen, dass die Gesamtzahlen nächstes Jahr wieder besser aussehen.

Termine

Ab Mitte Juni stehen einige **Mahd-Termine** auf unseren betreuten Flächen an. Wer Lust und Interesse am Mitmachen hat, kann sich gerne für unseren Verteiler melden. Alle Ter-

mine werden auch noch auf der Homepage veröffentlicht (bn-vierkirchen.de).

Am Mittwoch, den 04. Juni um 19.30 Uhr treffen wir uns zum nächsten **Stammtisch** im Café Paso. Mitglieder und Interessierte sind wie immer eingeladen zu diesem offenen Treff.



Grasfroschpaar.

#Krautschau - Rebellen-Pflanzen entdecken

Die #Krautschau ist eine Mitmach-Aktion, bei der jeder zum Ortsbotaniker werden kann. Die wahren Rebellen unter den Pflanzen werden in Mauerritzen, Asphaltspalten und Pflasterfugen entdeckt, bestimmt, mit bunter Kreide beschriftet und gepostet. So bekommen die wilden Mauerblümchen die Aufmerksamkeit, die sie verdienen.

Wer genau hinschaut, entdeckt auf den Gehwegen, in Pflasterfugen und Mauerritzen viele verschiedene Pflanzen. Etwa 500 Arten haben sich in Deutschland an extreme Bedingungen angepasst und trotzen Hitze, Tritt- und Fahrbelastung, Bodenverdichtung und Verschmutzung. Diese Mauerblümchen werden leider oft

missachtet oder bekämpft. Dabei erfüllen sie ökologische Funktionen in unseren Siedlun-



Foto: Claudia Berger-Jenkner

gen. Sie erhöhen die Artenvielfalt im urbanen Raum, bieten Insekten Schutz, spenden Wildbienen und Schmetterlingen Nektar. In ihrem Wurzelraum leben Spinnen, Asseln und Würmer, die wiederum Nahrung für Vögel und Igel bedeuten. Sie helfen dabei, dass Wasser versickern kann, und ihr dichter Bewuchs in den Fugen des Kopfsteinpflasters erhöht dessen Festigkeit. Zudem hat die Fugenvegetation an heißen Sommertagen eine kühlende Wirkung und trägt zu einem gesunden Siedlungsklima bei. Mit der #Krautschau lenken wir die Aufmerksamkeit auf diese Pflanzen-Rebellen und schaffen ein Bewusstsein dafür, diese einfach wachsen zu lassen.

Fotos von Vierkirchner Mauerblümchen mit den Hashtags **#Krautschau #bn_vierkirchen #juz_vierkirchen**, die bis 1. Oktober 2025 gepostet werden, zählen als Beitrag zum 50-jährigen BN-Jubiläum.

Aktionstag #Krautschau für Jugendliche: 23.6. um 15.00 Uhr

Treffpunkt: JUZ Am Schulweg 1 b

Anmeldung unter entalo.de unter Gemeinde Vierkirchen oder über https://www.bn-vierkirchen.de/kontakt.html

Der Aktionstag wird von der BN-Ortsgruppe gefördert, der Anmeldebeitrag bei entalo.de wird bei Teilnahme erstattet.



Freiwillige Feuerwehr Pasenbach

Truppführerprüfung

Am Donnerstag stellten sich 7 engagierte Kameraden der Feuerwehr Pasenbach und 3 aus Giebing der anspruchsvollen Truppführerprüfung. In enger Zusammenarbeit beider Feuerwehren fand die Abnahme unter der Leitung von Gruppenführer Matthias Siener statt, der auch die vorbereitenden Übungen organisiert hatte.

Nach einer schriftlichen Theorieprüfung folgte der praktische Teil, bei dem die Prüflinge vor drei Prüfern ihr Können unter Beweis stellen mussten. Trotz unerwarteter Störungen – darunter Funkprobleme, bewusstlose Personen und ablenkende Schaulustige – meisterten die Teilnehmer die gestellte Einsatzübung souverän.

Der erfolgreiche Abschluss der Prüfung ist zugleich die Voraussetzung für den Besuch aller weiterführenden Lehrgänge.

Wir gratulieren unseren neuen Truppführern recht herzlich!

Nicole Gruber



PREDVELLEZE PRUSE WIDGE

Freiwillige Feuerwehr Vierkirchen

Erfolgreiche MTA-Abschlussprüfung bei der Feuerwehr Vierkirchen

Am Freitag, dem 04. April 2025 stellten sich 10 Kameradinnen und Kameraden, davon zwei der Kameraden der Feuerwehr Hirtlbach, der Abschlussprüfung der Modularen Truppausbildung (MTA) und legten damit den Grundstein für ihre weitere Laufbahn in der Freiwilligen Feuerwehr. Die MTA ist die grundlegende Ausbildung für Feuerwehrleute in Bayern und bildet die Basis für weitere Qualifikationen und Spezialisierungen.

Zwischen der Zwischenprüfung und der Abschlussprüfung liegt eine Mindestzeit von zwei Jahren. Diese Zeit nutzten die Teilnehmer intensiv, um ihre Kenntnisse und Fertigkeiten zu vertiefen, an weiterführenden Lehrgängen teilzunehmen und wertvolle Einsatzerfahrungen zu sammeln.

Die Abschlussprüfung selbst bestand aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil. Der praktische Teil forderte die Prüflinge mit einem realitätsnahen Einsatzszenario heraus, bei dem sie ihr erlerntes Wissen und ihre Fertigkeiten als Truppführer sicher anwenden mussten. Dabei galt es, einen Brand im Gebäude unter Atemschutzeinsatz zu bewältigen. Nach der Lageschilderung durch den Gruppenführer erfolgte der geordnete Innenangriff un-

ter Atemschutz, bei dem die Brandbekämpfung und die Personensuche im Vordergrund standen. Hierbei waren sowohl Teamarbeit als auch eine präzise Kommunikation entscheidend.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Prüfung durften sich die Teilnehmer über die Glückwünsche des Prüfungskomitees der Kreisbrandinspektion freuen. Auch die Kommandanten gratulierten herzlich zur bestandenen Prüfung und lobten die engagierte und disziplinierte Leistung der Prüflinge.

Mit der abgeschlossenen modularen Truppausbildung sind die Feuerwehrleute nun als Truppführer qualifiziert und bereit, noch mehr Verantwortung im Einsatzgeschehen zu übernehmen.

Ein großes Dankeschön gilt allen Ausbildern, welche die Teilnehmer auf dem Weg zur Abschlussprüfung begleitet haben.



Kinderfreund Vierkirchen

Kinderfreunde Vierkirchen



Großer Andrang beim Kleidermarkt

Schon am Freitag Nachmittag herrschte in der Grundschulturnhalle rege Betriebsamkeit. Die Kinderfreunde Vierkirchen bauten Tische auf, schleppten Kisten heran und sortierten Kleidung. Am nächsten Tag stürmten dann die Verkaufswilligen den Kleidermarkt. Von T-Shirts Größe 64 bis zu langen Hosen, Mänteln, Schuhen, Trachten und Hüten war alles vorhan-

den. Viele verschiedenen Spiele, Bücher und Cassetten interessierten vor allem die Kinder. Schon nach kurzer Zeit bildeten sich lange Schlange vor den Kassen. Sehr gefragt war auch der Kuchenverkauf. Die vielen selbstgebackenen Köstlichkeiten fanden reißenden Absatz. So verließen viele zufriedene Käufer den Kleidermarkt.







Kath, Frauenbund Vierkirchen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Nach einer Maiandacht, musikalisch gestaltet von den "Sings Biberbach", versammelten sich die Mitglieder im Sportheim zur Jahreshauptversammlung. Dort begrüßte Vorsitzende Rosemarie Lenz die Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des Jahres. Dabei berichtete sie auch, dass der Verein 200.-- Euro an den Erlenweiherhof, einem therapeutischen Reitzentrum, gespendet hat. Schriftführerin Roswitha Höß ließ anhand eines Beamers das vergangene Jahr Revue passieren. Den lustigen Stammtisch, den Weltgebetstag, Oster- und Adventsbasar, Stammtisch, Pfarrfest und Ausflug. An die über 80jährigen verteilte der Frauenbund 210 Weihnachtspäckchen. Mitgliedsbeiträge und Spenden sind die größten Einnahmequellen des Vereins laut Kassier Johanna Gänslein. Unter die Ausgaben fallen Geburtstage, Feiern, Büromaterial, neuer Stand beim Christkindlmarkt, Spende für die Ministranten Fahrt nach Rom und Beiträge zum Diozösanverband. Nachdem die Kassenprüfung einwandfrei in Ordnung war, konnte Bärbel Keller die Entlastung der Vorstandschaft beantragen, was einstimmig angenommen wurde. Im Moment hat der kath. Frauenbund 161 Mitglieder. Bei den Neuwahlen änderte sich an der Vorstandschaft nichts. Alle Vorstandsmitglieder erhielten die Zustimmung der Versammlung einstimmig und somit setzten sich die Posten wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzende: Rosemarie Lenz
- 2. Vorsitzende: Katharina Sauer
- 3. Schatzmeister: Johanna Gänslein
- 4. Schriftführerin: Roswitha Höß
- 5. Beisitzer: Thekla Deml, Helga Reischl, Christine Wackerl, Martina Greppmeier
- Kassenprüfer: Michaela Kreutner, Irmgard Strobl

Für langjährige Mitgliedschaft ehrte der Frauenbund folgende Mitglieder, die leider nicht anwesend waren:



Von links nach rechts sitzend. Andrea Motzke, Helga Reischl, Rosemarie Lenz – stehend: Roswitha Höß, Irmgard Strobl, Michaela Kreutner, Martine Greppmeier, Johanna Gänslein, Christine Wackerl, Katharina Sauer, Thekla Deml.

für 50 Jahre Mitgliedschaft

Frau Maria Lamprecht Frau Anna Zeiner

für 60 Jahre Mitgliedschaft

Frau Anna Seitz Frau Anna Strobl Frau Rosina Mösner

für 65 Jahre Mitgliedschaft

Frau Rosa Zeiner

Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Rosemarie Lenz noch die Herzkissen-Aktion vor. Jede die Freude hat am Nähen kann sich an das Kissen wagen. Diese werden dann an das Dachauer Krankenhaus gespendet. Außerdem gab sie das Ausflugziel nach Eichstätt bekannt mit Besichtigung des Doms und einer Stadtführung. Nicht nur Mitglieder können an der Busfahrt teilnehmen.

Brigitte Weber

Österliche Schmuckstücke

Der Osterbasar des Katholischen Frauenbundes Vierkirchen lockte zahlreiche Besucher in den Pfarrsaal. Angeboten wurden selbstgebundene Palmbuschen und Osterkränze, kunstvoll verzierte Kerzen sowie bestickte Eier und aus Holz gedrechselte Eier. Vor dem Verkauf seg-

nete Pfarrer Simon Ruderer die österlichen Geschenke. Lange Schlangen an der Kasse zeugten davon, dass sich die Arbeit der Helferinnen gelohnt hat. Die zahlreichen Osterartikel fanden reissenden Absatz.

Roswitha Höß



Förderverein Grundschule

FÖRDERVEREIN DER GRUNDSCHULE VIERKIRCHEN «»

Infonachmittag an der Grundschule Vierkirchen

Wie jedes Jahr veranstaltet der Förderverein Grundschule Vierkirchen einen Infonachmittag für die Viertklässler. Gedacht ist die Veranstaltung für die Schüler, die im nächsten Schuljahr die Grundschule verlassen, um auf weiterführende Schulen zu wechseln. Dazu lädt der Förderverein die Kinder des vergangenen Jahres ein die bereits gewechselt hatten. So waren Buben und Mädchen aus der Mittelschule Indersdorf, der Realschule Weichs und Indersdorf und aus dem Gymnasium Indersdorf anwesend "und berichteten aus ihrem neuen Schulalltag." Fragen tauchten auf nach

dem neuen Schulweg, den Hausaufgaben, der Klassenstärke, den Lehrern oder nach den Essensmöglichkeiten. In der kurzen Verschnaufpause gab es für die Schüler Knabbereien und Getränke. Gleichzeitig hatte der Elternbeirat im Musikzimmer der Grundschule ein Treffen zwischen den Eltern organisiert damit auch hier ein Austausch stattfinden konnte. Mit diesen Begegnungen will der Förderverein und der Elternbeirat den Betroffenen Entscheidungshilfen geben für das nächste Schuljahr.

Brigitte Weber







Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im Nebenraum des Sportheimes Vierkirchen begrüßte CSU Ortsverbands Vorsitzender Siegfried Nefzger die zahlreichen Besucher. Besonders erfreut zeigte er sich über sechs Neumitglieder, die der Versammlung beiwohnten. Insgesamt umfasst der Ortsverband 62 Mitglieder davon 12 weibliche mit einem Durchschnittsalter von 55.1 Jahren. In seiner Rückschau berichtete der Vorsitzende von einigen Arbeitssitzungen, Bürgertreffs, einem politischen Frühschoppen, dem politischen Aschermittwoch und der Weihnachtsfeier. Stark engagiert hatte sich die Partei bei der Europawahl und der Bundestagswahl. Mit Flyern und der Brezenaktion haben viele Helfer für die eigene Partei geworben, wofür sich Siegfried Nefzger herzlich bedankte. Ein großes Lob erhielt Schatzmeisterin Stefanie Sedlmair von den Kassenprüfern Hans Trinkl und Sven Rasmussen", dass sie die Kasse einwandfrei geführt hatte". Bei seinem Vortrag über die Gemeinde informierte der Parteichef über die verschiedenste Straßenbaumaßnahmen, über die Reparaturarbeiten in der Kläranlage, Baugebiete in Pasenbach, den Solarpark in Jedenhofen. Im Moment wird die Vierkirchner Bücherei renoviert und am 9. Mai wieder eröffnet. Fertiggestellt wurde das Leichenhaus in Pasenbach, Eine Toilette soll im Vierkirchner Friedhof eingebaut werden und die Seitenwege werden neugestaltet. Neu angeschafft wird ein Feuerwehrfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Pasenbach und ein Aufsitzmäher für die Gemeinde. Auf der letzten Gemeinderatssitzung wurde auch der Haushalt bereits beschlossen. Schwer zu schaffen macht der Kommune die Kreisumlage. Die geheim durchgeführte Wahl leitete die Kreisvorsitzende der Frauen-Union Ramona Fruhner. Einstimmig bestätigten die Mitglieder die Vorstandschaft der CSU-Vierkirchen; 1. Vorsitzender – Siegfried Nefzger, Stellvertreter – Lena Eberl, Matthias Fottner, Rainer Miksch, Schatzmeister - Stefanie Sedlmair, Schriftführer - Thomas Spann-



Vorstandschaft Siegfried Nefzger, Rainer Miksch, Stefanie Sedlmair, Patrick Merz, Ramona Fruhner, Matthias Fottner, Thomas Spannbauer, Werner Polt, Magdalena Leibhard, Josef Göttler.



Ehrungen: Siegfried Nefzger, Josef Reisenegger, Peter Großmann-Neuhäusler, Johann Zeiner, Fritz Sauer, Ulrich Rothenhöfer.

bauer, Digitalbeauftragter - Patrick Merz, Beisitzer - Josef Göttler, Franz Kreutner, Werner Polt, Corinna Häring, Magdalena Leibhard, Ramona Fruhner. Per Akklamation blieben die Kassenprüfer Hans Trinkl und Sven Rasmussen im Amt, genau wie die Beauftragte für Neumitglieder Lena Eberl. Ebenfalls gewählt wurden die Delegierten und Ersatzdelegierten für den Kreisverband. Ortsvorsitzender Siegfried Nefzger ehrte danach verdiente langjährige Mitglieder.

10 Jahre: Christoph Alessandri

15 Jahre: Joachim Hein 20 Jahre: Thoma Ullrich

30 Jahre: Ulrich Rothenhöfer, Josef Liebhart, Walter Miksch, Anton Stichlmeyr, Josef Reisenegger

40 Jahre: Peter Großmann-Neuhäusler, Friedrich Sauer, Johann Zeiner jun.

Wolfgang Herzberg gab einen kurzen Überblick über die nächste Reise des CSU-Orts-17.10.-20.10.2026 verbandes vom Kroatien. Nachdem keine weiteren Anträge vorlagen konnte der Vorsitzende die Versammlung schließen, nicht ohne darauf hinzuweisen,

dass jetzt bereits die Vorbereitungen für die Kommunalwahlen 2026 anlaufen.

Brigitte Weber

Rentensprechtage 2024/2025

Die nächsten Rentensprechtage finden immer donnerstags von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:00 Uhr im Landratsamt Dachau, Weiherweg 16 wie folgt statt:

05.06.2025 - 03.07.2025 - 07.08.2025 04.09.2025 - 09.10.2025 - 06.11.2025 04.12.2025

Termine können unter der kostenlosen Hotline 0800-1000-480-15 anschließend Auswahl "8" (Mo - Do 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr und Fr 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr) vereinbart werden. Folgende Unterlagen müssen mitgebracht werden: Terminbestätigung zum Rentensprechtag, Ausweis.

> Edith-Dagmar Thiess, Tel.: 08131 74-2120.

Edith-Dagmar. Thiess@lra-dah.bayern.de betreuung@lra-dah.bayern.de



Musikverein Vierkirchen e.V.

Tag der Musik

Viele Besucher, vor allem Eltern mit ihren Kindern, strömten zum Tag der Musik ins Musikheim Vierkirchen. In den Räumen konnten die Interessierten die verschiedensten Instrumente ausprobieren. So konnten die Jüngsten am Schlagzeug üben, eine Trompete spielen, am Klavier klimpern. Immer für Fragen offen waren die Mitglieder des Musikvereines vor Ort. "Gibt es ein Keyboard? Was kostet der Musikunterricht? Wie alt müssen die Kinder sein?" Verschiedene Vorführungen wie der Auftritt der Bläserklasse oder der Flötenkinder sollten die Besucher für die Musik begeistern und sie dazu anregen vielleicht ein Instrument zu erlernen. Das Rahmenprogramm für die Kinder musste wegen des schlechten Wetters in das JUZ verlegt werden. Dort konnten sich die Kinder schminken lassen, durften Armbänder basteln oder sich mit Tattoos verschönern. Mit Würstl, Getränken und vielen Kuchen versorgten die Mitglieder des Vereines die Gäste.





Gerti Nefzger war auch beim Schminken.



Flötenkinder beim Vorspielen.



Beim Kinderschminken.

Musical Reise beim Jahreskonzert

Mit so einem Ansturm hatte der Musikverein Vierkirchen beim Jahreskonzert in der Schulturnhalle nicht gerechnet. Das Thema des Abends "Musical Reise" zog 340 Besucher in seinen Bann und so mussten noch etliche Stühle zusätzlich aufgestellt werden. Unter der Leitung von Monika Setzke betrat als erstes das Jugendorchester die Bühne und stimmte die Zuhörer gleich schwungvoll ein mit Melodien aus der "Eiskönigin" und "Aladdin". Vorsitzender Hans Kohmann begrüßte die Anwesenden darunter auch viele Ehrengäste. Mit ganz besonderen Instrumenten "den Boomwhackers" brachte das Jugendorchester zusammen mit dem großen Orchester die Boomwhacker-Suite zu Gehör. Viel Applaus verabschiedete die jungen Musiker und ihre Leistungen. Beschwingt mit den Liedern aus "My fair Lady" begann das Blasorchester wie z.B. "es grünt so grün" oder "ich hätt getanzt heut Nacht." Ganz im Gegensatz dazu spürte das Publikum die düstere melancholische Stimmung aus "Phantom der Oper". Richtig nah ging den Zuhörern das Lied "Ich gehör 'nur mir" aus "Elisabeth". Für dieses Stück hatte sich das Blasorchester die Sopranistin Sophia Steiner aus Ebersbach zur Unterstützung geholt, die mit viel Hingabe den Monolog der Kaiserin sang. Mit purer Energie und viel Rock 'n Roll aus "Grease" entließen die Solisten die Zuhörer in die Pause. Pokale gab es vom Vorsitzenden für die Instrumentalistinnen die am öftesten die Proben besucht hatten - nämlich Sophia Bestle bei der Jugend und Gerti Nefzger bei den Großen. Ein ganz besonderer Auftritt erwartete die Musikbegeisterten beim nächsten Stück. Im Saal tauchten Vampire auf und führten den Tanz der Vampire passend zum gleichnamigen Musical auf. Ein Melodienreigen aus dem Abba Musical brachte die Zuhörer zum Mitsingen und Mitklatschen. Noch einen Gast hatte sich der Musikverein eingeladen den Baritenor Florian Semadi, Zusammen mit seiner Kollegin sang er die Ballade "hinterm Horizont". Lauthals forderte das Publikum gleich zwei Zugaben und das Blasorchester lieferte "willkommen" aus "Cabarett" und Florian Semadi gab "Nessaja" aus "Tabaluga" zum Besten. Es war ein ganz besonderer Abend mit vielen musikalischen Höhenunkten und einem zufriedenen Publikum. Möglichkeiten für Musikfreunde das Blasorchester zu genießen sind die Sommerserenade am 18.7., das Dorffest am 21.9. oder die musikalische Weinverkostung am 24. 10.

Brigitte Weber



Tanz der Vampire.



Gerti Nefzger, Hans Kohmann, Sophia Bestle.



Stargäste Sophia Steiner und Florian Semadi.

Sommerfeeling gesucht? Urlaubsstimmung noch nicht vorhanden?

Dann kommen Sie zur **Sommerserenade** des Musikvereins Vierkirchen und lassen Sie sich mitreißend von der Spielfreude der Musiker. Grooven Sie sich auf die Sommer- und Urlaubszeit ein mit Hit's wie: "Italao Pop Classics", "Bella Ciao" und "Tage wie Diese".

Wer es lieber gemütlicher und traditioneller mag, der sollte sich den 21. September freihalten. Denn da findet wieder unser **Dorffest** am Rathausplatz in Vierkirchen statt. Mit zünftiger Blasmusik und deftigen Schmankerln.

Und wer ganz generell lieber mit uns zusammen Musik SPIELEN und nicht nur zuhören möchte, ist bei uns herzlich willkommen!!!

Wir suchen Nachwuchs und Mitmusiker für alle Orchester.

Bläserklasse, Jugend- und großes Blasorchester.

Vor allem die Bläserklasse braucht noch dringend Verstärkung.

Sie startet im September 2025 in eine neue Runde.

Mehr Infos unter: www.musikverein-vierkirchen.de





Friedenskonzert in Jetzendorf

Robert Freudenberg, ein passionierter Musiker. Künstler und Gründer der FreudenWerk Stiftung im projektwerk CAMPUS aus Jetzendorf lud den Vierkirchner Chor, die Mixed Pickles, zu seinem Friedenskonzert am Samstag, 29.03.2025 nach Jetzendorf ein. Wir hatten keine Ahnung, was uns erwarten würde, sagten aber einfach mal zu. Und so spazierte er, mit der Gitarre um den Hals, ganz lässig in die Schulaula herein zu unserer Chorprobe. Er war ganz euphorisch und experimentierfreudig, wir waren aufgeschlossen und so studierten wir ein paar gemeinsame Lieder - mit seiner Handschrift – ein. Es wurde viel gelacht und so fuhren wir am darauffolgenden Samstag voller Vorfreude nach Jetzendorf in die Kirche St. Johannes. Dort wurde bereits fleißig geprobt und der Sound gecheckt. Viele indiviuelle Künstler, alles Freunde des Organisatoren, sogar aus Österreich und Mallorca fanden sich dort ein kleinere Grüppchen und unser Chor als größte Gruppierung.

Die kleine Kirche war sehr gut besucht und die Stimmung wunderschön und friedvoll. Jede Gruppe konnte für sich ihre kleine Friedensbotschaft in die Welt musizieren. Ein Highlight war auch der Auftritt von Robert Freudenbergs ehemaliger Band Just Chanpero oder dessen Tochter Josefa. Gegen Ende des Konzerts kam unser großer Auftritt. Wir stimmten mit

Michel Jacksons "Heal the world" ein in der Hoffnung, die Welt ein bisschen besser zu machen. Mit "I will follow him" aus dem Musical Sister Act rissen wir die Zuschauer von ihren Stühlen. Alle klatschten mit und waren in Bewegung. Wir konnten die Begeisterung in der Kirche förmlich spüren. Anschließend lautete unsere Botschaft: "Put a little love".

Wir durften gleich im Altarraum, der Bühne, stehen bleiben als Background-Chor für das Stück "My sweet lord" und auch für das letzte Medley "don't worry – be happy" durften wir gemeinsam mit anderen Musikern und Robert Freudenberg Freude in die Welt singen – hier und da improvisiert und nicht wie geübt, aber egal – es hat so viel Spaß gemacht, es war eine Mega-Stimmung und vielleicht kommen wir wieder?

Am Fuße der Kirche liegt das projektwerk CAMPUS, ein zauberhaftes Gebäude mit kleinen Räumchen. In den meisten von ihnen steht ein Sofa und Musik-Technik. Hier finden von Zeit zu Zeit Wohnzimmerkonzerte statt. Alle Musiker und Konzertbesucher waren dort im Anschluss zum "Nachschwingen" eingeladen. Und so lies man den Abend in netter Gesellschaft ausklingen....

Das nächste Friedenskonzert in Jetzendorf ist am Sa, 14.10.2025 – 18.30 Uhr geplant.

Manuela Mauch, Fotos: privat



Chorausflug der Mixed Pickles

Rocky Horror Show im Deutschen Theater in München – na das passt ja gut zu uns ☺ also wegen der Lieder! Den Vorschlag, ins Deutsche Theater zu fahren und dort das Musical anzusehen nahm das Orga-Team sofort auf und so fuhren wir am Sonntag, 13.04.2025 bei schönem Frühlingswetter mit der S-Bahn in die Stadt. Unser obligatorisches Gruppenfoto am Stachus wurde auch diesmal wieder von einem netten Touri geknippst und dann – nur zur Sicherheit nochmal von einem Fotografen aus den eigenen Reihen – just in case....

Gemeinsam pilgerten wir Richtung Schwanthaler Straße, alle im Hinterkopf den Verhaltenskodex, denn wenn man die Rocky Horror Show besucht, dann geht man nicht in irgendein Theater und sitzt im Sessel, nein, hier darf man agieren! Zumindest gegen Nässe sollte man sich schützen können, im Idealfall hat man eine kleine Spritzpistole dabei, eine Tageszeitung (nicht digital!), Konfetti, Knicklichter, Gummihandschuhe, Tröten und Spielkarten dabei. Glücklicherweise hatten wir die Plätze am Rand unter den Rängen und so konnten wir die wilden Interaktionen – vor Regen geschützt - während des Musicals gut beobachten (auch mitmachen) ohne selbst allzu nass zu werden.

Die Darsteller waren fantastisch – die Stimmen hervorragend und das ganze Programm sehr kurzweilig und irgendwie auch abgefahren. So hatten wir uns in der Pause viel zu erzählen – wir staunten über so manchen "hardcore Fan", die Outfits, über die Leute, die ihre Spritzpistolen auffüllten und hatten auch ein bisschen Mitleid mit dem Reinigungspersonal in Anbetracht der "Fußbodensituation" und dessen, dass am Abend zur nächsten Show wieder alles sauber sein muss. Am Ende tanzten und sangen wir mit allen anderen noch unseren Time Warp inkl. "Step to the left...." – was für eine Energie! Wow!

Caro, unsere kulinarische Organisatorin, lotste uns im Anschluss Richtung Sophienstraße, ins Park Cafe. An einer langen Tafel nahmen wir Platz und stärkten uns nach diesem abenteuerlichen Nachmittag. Wir haben es uns so richtig gut gehen lassen, das Essen hat wunderbar geschmeckt, wir nutzen die Zeit zum Plaudern und so war es sehr schnell Abend und die Reisegruppe fuhr wieder zurück ins Hinterland! Schön war unser Ausflug – Rubi, das war eine tolle Idee!

Manuela Mauch, Fotos: privat











Vereinigung für Kultur und Brauchtum

Unser Maibaum 2025

Es ist wieder vollbracht – der Vierkirchner Maibaum steht!

Doch bis dahin war's ein langer, aber amüsanter Weg, der durch "Jung und Alt" gemeinsam bestritten wurde.

Aber was ist eigentlich alles bis zur Aufstellung am 01. Mai passiert?

Der erste Akt war die Suche nach dem Spender des neuen Baums. Dieser war schnell gefunden, ein Baum vom Waldbestand Scheitler Alex sollte es werden. So zogen Mitte November der Alex, sein Vater Martin, der Strobl Martin und der Wackerl Andreas in den Wald los und fanden den perfekten Baum.

Leider ist beim Fällen des Baums ein Teil - über 5 m – abgebrochen und die Gesamtlänge des neuen Maibaumes ist nun 23,20 Meter.

Nun musste dann erst mal die Rinde geschäppst werden. Die fleißigen Helfer Florian Hamann, Sebastian Raab und Christoph Scheitler erledigten dies innerhalb weniger Stunden. Anschließend wurde der Baum durch den Scheitler Alex, Wackerl Martin, Wackerl Stefan sowie Scheitler Benedikt mit Hilfe von Bulldog und Radlader angehoben und mit Unterbaumaterial sauber aufgebockt. Leider spielte uns der Wettergott nicht in die Karten, die Wiese wurde nach den kalten Wintertagen weich und der Baum senkte sich in der Mitte ab. Also rückten zwei Helferlein erneut aus und es wurde nachgebessert.

Natürlich muss der alte Maibaum erst mal weichen, damit Platz für den Neuen ist. Am 11.04. wurde er, wie seit vielen Jahren, mit einem XXL Autokran umgelegt. Leider teilte uns der Kranfahrer mit, dass es mit unserer Methode in Zukunft nicht mehr geht, weil es eine Reihe von neuen Sicherheitsvorschriften gibt. Die anfallenden Kosten für die bevorstehende Aufstellung wären dann auf 1000 € gestiegen. Es wurden Alternativen gesucht.

Nach dem Abbau der Schilder wurden diese vom Ehepaar Paasche zum dritten Mal restauriert. Als Besonderheit wurde das Schild der alten Schule gegen ein Neues mit dem Rathaus ausgetauscht. Unser ortsansässiger Künstler Christian Seebauer hat es bravurös gestaltet. Ihm gebührt großer Dank und Anerkennung.

Am 23.04. war es dann soweit! Die junge Truppe hat den Baum mit einem kleinen Malheur zum Bauhof transportiert. Mit einem Nachläufer muss man umgehen können, aber aus Fehlern lernt man.

Es folgten die täglichen Arbeiten von ca. 9 bis 16 Uhr, welche federführend und dankenswerterweise von Horst Röhner, Valentin Großmann und Bert Miksch in die Hände genommen wurde. Natürlich kam die Unterhaltung und der Austausch zwischen Jung und Alt dabei nie zu kurz, denn nach getaner Arbeit wurde immer eine gemeinsame Brotzeitpause eingelegt.

Nach 8 Tagen werkeln und stetiger Bewachung bei Tag und Nacht wurde dann am 30.04. unser Schmuckstück mit kräftiger Unterstützung der Fußballburschen zum Rathausplatz transportiert.

Zweimal konnte ein Maibaumdiebstahl verhindert werden. Einmal haben es ca. 30 Burschen aus Biberbach probiert und einmal war es wirklich knapp. 14 junge Leute aus Kranzberg gingen die Geschichte wirklich profimäßig an. Sie hinderten die Wache, den alten Kohmann, daran aus dem Wohnwagen zu kommen. Tür und Fenster wurden kräftig zugehalten. Dem alten Mann gelang es aber doch noch auf den letzten Drücker, trotz seiner 75 Jahre aus einem hinteren Fenster zu entkommen. Die Kranzberger bekamen eine frische Halbe und zogen etwas frustriert wieder ab.

Am 01.05. kam dann die böse Überraschung. Der organisierte Kran der Fa. Polt hatte zu wenig Hubkraft. Mit Hilfe des Frontladers von Martin Strobl und dem Teleskoplader vom Hans Zeiner wurde dann aber mit viel Sachverstand der drei Hauptbeteiligten die Aufstellung

mit nur 10 Minuten Verspätung geschafft. Böllerschützen und die Blaskapelle des Musikvereins begleiteten diesen letzten Akt und bei Leberkäs und reichlich Getränken für die zahlreichen Besucher stand endlich unser schöner Maibaum wie gewohnt am Rathausplatz. Die Vereinigung für Kultur und Brauchtum bedankt sich bei allen Beteiligten.

P.S.: Wer Teil dieses traditionellen Projekts mit "Alt und Jung" sein möchte, darf sich gerne jederzeit als Helfer/in melden.

Uns dad's gfrein!



Maibaumfreunde Ramelsbach

Auf gehts mit vereinten Kräften

Bereits zum 42. Mal stellten die Maibaumfreunde Ramelsbach ihren Maibaum in diesem Jahr auf. Ausgestattet mit vielen Helfern, den obligatorischen Stangen und der eigenen Muskelkraft wurde der Baum in die Höhe gehievt. Pünktlich um 11.17 Uhr war der Baum in seiner Verankerung.

Nachdem im letzten Jahr der Maibaum zersägt

werden musste, organisierten sich die Maibaumfreunde heuer einen Neuen. Traditionell wird dieser im ersten Jahr nur gescheppst und erst im zweiten Jahr bemalt.

Viele Zuschauer wohnten dem Spektakel bei und durften sich danach, dass von Bürgermeister Harald Dirlenbach angezapfte Bier schmecken lassen.







Kath. Burschenverein und Mädchengruppe Pasenbach

Pasenbach liefert auch wieder

Unter den schattigen Kastanienbäumen ließen es sich die Zuschauer beim Maibaum aufstellen in Pasenbach gutgehen.

Viele junge Burschen hatte der Katholische Burschenverein Pasenbach auf die Beine gebracht, um mit Muskelkraft und den erforderlichen Stangen den Maibaum wieder aufzustellen.

Eigentlich handelte es sich um den Baum aus dem vorigen Jahr der lediglich verschönert wurde um dann wieder an alter Stelle zu glänzen. Dies tat der Feier aber keinen Abbruch. Bei dem schönen Wetter waren viele Besucher gekommen und ließen sich die Köstlichkeiten vom Grill schmecken die der Burschenverein mit der Mädchengruppe servierte.







Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Pasenbach

Osterbasteln für Kinder

Auch heuer hat der OGV Vierkirchen wieder ein Osterbasteln für Kinder organisiert. Im Fischerheim wurde mit Eifer an Osterhasen, Nestern, Kränzen und diversen Eigenkreationen aus Naturmaterialien gebastelt. Erfreulicherweise hatten sich 15 Kinder angemeldet und sich schon nach der nächsten Bastelaktion erkundigt. Voraussichtlich findet diese zur Adventszeit statt.

Gitti Fottner





Fischereiverein Vierkirchen

Flohmarkt und Steckerlfische

Leider spielte das Wetter beim jährlichen Flohmarkt des Fischereivereines Vierkirchen heuer nicht mit. Zwar hatten sich einige Verkäufer am Naturbad eingefunden und ihre Stände gut bestückt, doch leider ließen die Käufer auf sich warten. Von zu klein gewordenen Trachten über eine Bohrmaschine, Haushaltswaren, DVD`s und den Eisstock mit Sommerlaufsohlen gab es vieles zu begutachten und zu kaufen. Gefragt

waren vor allem die gegrillten Steckerlfische mit großen Brezen. Zum Teil holten sich die Vierkirchner die Fische nach Hause und zum Teil konnten man im Fischerheim in Ruhe und Gemütlichkeit das Essen verspeisen. Nächste Möglichkeit zum Kauf und Verkauf ergibt sich wieder im Herbst beim Fischereiverein.



Unerschütterliche Verkäufer.



Michael Frehner beim Steckerlfisch grillen.

Freie Wähler Vierkirchen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen hatten die Freien Wähler Vierkirchen ins Sportheim gebeten. Über die Sitzungen im Gemeinderat und die dabei interessantesten Themen berichtete 1. Vorsitzender Hans Kohmann den Anwesenden. Nachdem der Kassier Michael Mauch entschuldigt war verlas Kassenprüfer Werner Widl den Bericht und entlastete danach die Vorstandschaft. Als Gast der Freien Wählergemeinschaft Pasenbach war Florian Drexler anwesend, der die Neuwahl leitete. Einstimmig beschloss die Versammlung per Handzeichen zu wählen. Ebenso einstimmig erhielten die Vorstandmitglieder ihre Ämter:

- 1. Vorsitzender Hans Kohmann
- 2. Stellvertretende Vorsitzende Ines Pönitz
- 3. Kassier Michael Mauch
- 4. Schriftführerin Marion Meyerhofer
- 5. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Verena Tietze
- 6. Beisitzer Thomas Hoschka und Jürgen Holzmüller
- 7. Kassenprüfer Werner Widl, Georg Sedlmair Ein Appel des Vorsitzenden erging an alle Mitglieder und politisch Interessierten sich für die nächsten Gemeinderatswahlen 2026 auf die Wahlliste setzen zu lassen.

Brigitte Weber



Vorstandschaft: von links Werner Widl, Jürgen Holzmüller, Marion Meyerhofer, Hans Kohmann, Thomas Hoschka, Ines Pönitz, Verena Tietze, Georg Sedlmair, nicht auf dem Bild Michael Mauch.

Beiträge für Vierkirchen Aktuell an: vierkirchenaktuell@offsetbetz.de

Bitte beim Senden der Mail im Betreff die Rubrik bzw. den Verein mitangeben.



VdK OV Vierkirchen-Röhrmoos

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen lud der VdK Ortsverband Vierkirchen-Röhrmoos seine Mitglieder ins Cafe Paso in Vierkirchen ein. Der stellvertretende Ortsvorsitzende Johann Weber begrüßte die Anwesenden darunter den 1. Bürgermeister Harald Dirlenbach, den 1. Bürgermeister von Röhrmoos Dieter Kugler sowie den VdK Kreisvorsitzenden Walter Wüst und den VdK Kreisgeschäftsführer Danny Machne. Einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr gab der Vorsitzende den Zuhörern. Dabei erwähnte er die Jahreshauptversammlung 2024, die Arbeitstagungen des VdK, die wegen fehlender Teilnehmerzahl nicht zustande gekommene Mehrtagesfahrt und die Weihnachtsfeier. Kassier Josef Reisenegger legte seinen Kassenbericht vor, den die Geschäftsstelle in Dachau überprüfte und für in Ordnung befunden hatte. Aus diesem Grund stellte Bürgermeister Kugler den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft, den die Mitglieder einstimmig annahmen. Neuwahlen waren beim Ortsverband nötig geworden durch die schwere Erkrankung des 1. Vorsitzenden Gerd Dirlenbach, was den Rücktritt seiner Frau als Schriftführerin nach sich zog und das altersbedingte Ausscheiden des Kassiers Josef Reisenegger. Wahlausschussleiter Danny Machne mit seinen Unterstützern Walter Wüst und Harald Dirlenbach übernahm die Durchführung der Wahlen. Ohne Gegenstimme wurden



Ehrungen für langjährige Mitglieder Stefanie und Johann Mayr, Harald Dirlenbach, Fritz Sperr, Herbert Mairiedl.



Neue Vorstandschaft Josef Kohr, Brigitte Weber, Johann Weber, Josef Reisenegger.

Johann Weber als 1. Vorsitzender, Josef Kohr als stellvertretender Vorsitzender, Brigitte Weber als Schriftführerin und Kassier und Josef Reisenegger als Beisitzer gewählt. Über die Arbeit in der Geschäftsstelle in Dachau berichtete Danny Machne. Mit 8241 Mitgliedern im Landkreis davon 517 im Ortsverband Vierkirchen-Röhrmoos ist der Sozialverband stark aufgestellt informierte der Kreisvorsitzende. Dabei wies Walter Wüst " auf die immer älter werdende Bevölkerung und die damit zusammenhängenden Probleme in der Pflege" hin. Für 30 Jahre Mitgliedschaft ehrte der Vorsitzende Fritz Sperr und Harald Dirlenbach, für 25 Jahre Herbert Mairiedl und Johann und Stefanie Mayr.

Nachdem keine weiteren Wünsche und Anträge vorlagen schloss Johann Weber die Versammlung.

Brigitte Weber

"Ganz egal, wie viel Arbeit auch vor uns liegt, wir sollten uns zwischendurch ein wenig Zeit für uns nehmen, um das zu tun was unser Herz zum Hüpfen bringt".

Nimm Dir mal wieder Zeit für Dich

Ein kleiner Ratsch zwischen Freunden und Bekannten oder zum Entdecken von neuen Bekanntschaften.

Bei Kaffee und Kuchen im Cafe Paso, Bahnhofstraße 24, 85256 Vierkirchen, direkt an der S-Bahn, rollstuhlgerecht,

am Mittwoch, 25. Juni 2025, 14 Uhr VdK Ortsverband Vierkirchen-Röhrmoos



Krieger- und Soldatenverein Pasenbach

Jahreshauptversammlung

Der Krieger- und Soldatenverein Pasenbach veranstaltete seine Jahreshauptversammlung in der Vereins- und Kulturhalle in Pasenbach. Erster Vorstand Herbert Fottner begrüßte die anwesenden Mitglieder, insbesondere den ersten Bürgermeister Harald Dirlenbach und die Ehrenwürdenträger. Einen kurzen Überblick über die Vereinsaktivitäten gab Schriftführer Franz Gamperl. Leider war der Vereinsausflug zum Tag der Bundeswehr in Mittenwald wegen Hochwasser abgesagt worden. Die Fahnenabordnung des Vereins nahmen teil am Fronleichnamsumzug und am Leonhardiritt. Durchgeführt wurde auch das traditionelle Herbstfest in der Vereins- und Kulturhalle. Der alljährliche Gedenktag für die gefallenen und verstorbenen Mitglieder fand im November mit einem Gottesdienst und einem Libera am Kriegerdenkmal statt. Über die Einnahmen und Ausgaben informierte Kassier Albert Weinsteiger und konnte Erfreuliches über die Vereinsfinanzen mitteilen. Eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigten die beiden Kassenprüfer. Geplante Aktivitäten und Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen stellte der Schriftführer den Mitgliedern vor. Für langjährige Mitgliedschaft ehrten Herbert Fottner und Josef Schindlbeck mit einer Urkunde und der Vereinsnadel.

55 Jahre: Josef Huber, Peter Pechler zugleich Ernennung zum Ehrenmitglied

50 Jahre: Johann Meßner

25 Jahre: Johannes Hoffmann, Werner Mayr Im Anschluss bedankte sich Herbert Fottner bei den Mitgliedern und der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit. Besonderer Dank galt der Fahnenabordnung und den Damen, die die Pflege des Kriegerdenkmals übernommen haben. Nachdem keinerlei weiteren Anträge vor lagen beendete der Vorstand die Versammlung und wünschte allen noch ein paar gesellige Stunden.



Johannes Hofman, 1. Vorsitzender Herbert Fottner, Werner Mayr, 2. Vorsitzender Josef Schindlbeck, Josef Huber, Johann Meβner.



KLJB-Ortsgruppe Vierkirchen

Kostenfreie Hygieneprodukte auf den Toiletten im Pfarrsaal

Seit Januar stellt die Landjugend auf den Toiletten im Pfarrsaal kostenfreie Hygieneprodukte wie Binden und Tampons zur Verfügung. Dieses Angebot soll ein Beitrag zur besseren Alltagsorganisation, aber auch ein Zeichen für mehr soziale Gerechtigkeit und Rücksichtnahme in unserer Gesellschaft sein.

Menstruationsprodukte sind für viele Menschen ein notwendiger, aber regelmäßig anfallender Kostenfaktor. Für Personen mit geringem Einkommen können diese Ausgaben eine finanzielle Belastung darstellen. Die monatlichen Kosten für Hygieneartikel summieren sich schnell, sind aber dennoch unverzichtbar. Wir sind der Überzeugung, dass der Zugang

zu grundlegender Menstruationshygiene kein Privileg sein darf, sondern ein Grundrecht ist. Deshalb stellen wir diese Produkte kostenfrei zur Verfügung – als ein kleines Zeichen dafür, dass Teilhabe, Gesundheit und Würde für alle zugänglich sein sollte.

Mit dieser Initiative möchten wir das Bewusstsein für menstruationsbezogene Herausforderungen stärken und einen Raum schaffen, in dem niemand benachteiligt oder beschämt wird.

Wir bitten alle Nutzer*innen, verantwortungsvoll mit dem Angebot umzugehen. Das regelmäßige Nachfüllen der Produkte übernimmt die Landjugend.

Einladung zum Frühschoppen nach der Fronleichnamsprozession

Fronleichnam – ein Fest des Glaubens und der Gemeinschaft. Doch was wäre dieser besondere Tag ohne den gemütlichen Frühschoppen im Anschluss?

In diesem Jahr übernimmt die katholische Landjugend die Organisation des traditionellen Frühschoppens nach der Fronleichnamsprozession. Die Prozession findet in diesem Jahr am **Feiertag, dem 19. Juni**, statt. Der Gottesdienst beginnt um **8 Uhr**.

Besonders freuen wir uns über eine Neuerung:

In diesem Jahr ist wirklich für alle Teilnehmer gesorgt – auch für die Vereine!

Unser Ziel ist es, eine Gemeinschaft zu schaf-

fen, in der alle Teilnehmenden der Prozession gesellig zusammen sein können.

Damit jeder schnell eine heiße Wurst genießen kann, haben wir alles gut durchdacht und sorgen für eine reibungslose Versorgung.

Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir die Vereine, die sich noch nicht gemeldet haben, sich per E-Mail unter kljbVierkirchen@web.de bis spätestens 3. Juni anzumelden. Bitte die Anzahl der Personen sowie die gewünschte Menge an Wienern, Weißwürsten und Brezen angeben.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Miteinander! Eure Katholische Landjugendbewegung Vierkirchen



Liebe HundebesitzerInnen, wir möchten Sie gerne daran erinnern, die Häufchen ihrer geliebten Tiere immer wegzuräumen.

Eine Idee der Landjugend zur neuen Beschilderung der Toiletten im Pfarrsaal

Für eine gendergerechte, inklusive und diskriminierungsfreie Pfarrei

In unserer Pfarrei möchten wir ein Umfeld schaffen, in dem sich alle Menschen willkommen fühlen – unabhängig von Geschlechtsidentität, Aussehen oder körperlichen Voraussetzungen. Dazu gehört auch eine zeitgemäße und diskriminierungsfreie Beschilderung der Toiletten.

Warum hinterfragen wir gängige Symbole?

Die klassischen Piktogramme – Figur mit Rock = Frau, Figur mit Hose = Mann – basieren auf überholten Rollenbildern. Sie setzen Kleidung mit Geschlecht gleich und vermitteln den Eindruck, es gäbe nur zwei Möglichkeiten: männlich oder weiblich. Das entspricht nicht der Realität. Viele Menschen – etwa intergeschlechtliche, trans*, nicht-binäre, oder genderfluide Personen – finden sich in dieser Darstellung nicht wieder. Wer sich keinem dieser Bilder zuordnen kann oder möchte, bleibt außen vor.

Einige dieser Begriffe sind vielleicht nicht allen vertraut. Eine gute und verständliche Übersicht bietet das Queer Lexikon (https://queerlexikon.de), in dem diese erklärt werden.

Auch das bekannte Symbol für barrierefreie Toiletten, der Rollstuhl, zeigt nur einen kleinen Ausschnitt der Vielfalt von Menschen mit Beeinträchtigung. Es steht zwar für Zugänglichkeit, reduziert jedoch auf ein einzelnes Hilfsmittel

Warum ist das nicht einfach auf alle Toiletten übertragbar?

Die Grundidee einer genderfreien Toilettenbeschilderung ist, auf geschlechtsspezifische Symbole zu verzichten und stattdessen sachlich darzustellen, was sich hinter der Tür befindet – zum Beispiel durch Symbole für eine Toilettenschüssel, Pissoir oder Toilette mit Haltegriff. Das sorgt für Klarheit, ohne jemanden in ein Geschlechterschema zu zwängen,

und schafft Orientierung für alle.

In unserem Pfarrsaal ist diese Umsetzung jedoch nicht ohne Weiteres möglich: Die Pissoirs in den bestehenden Sanitärbereichen sind offen zugänglich und können nicht ohne größere bauliche Maßnahmen abgetrennt werden. Ein Umbau wäre finanziell und praktisch derzeit nicht machbar – und ohne diese Veränderungen könnten wir keinen echten Safe Space garantieren.

Was setzen wir konkret um?

Deshalb haben wir uns entschieden, zunächst die barrierefreie Toilette im Pfarrsaal neu zu kennzeichnen. Sie wird künftig als genderfreie Toilette genutzt. Auf dem neuen Schild ist keine Person abgebildet, sondern einfach eine stilisierte Toilette mit Haltegriff – sachlich, eindeutig, inklusiv.

Warum ist das wichtig?

Verschiedene Geschlechter gehören zum Leben. Sie sind weder neu noch ungewöhnlich – sondern biologisch wie gesellschaftlich Teil der Vielfalt menschlicher Identität. Eine gendergerechte Gestaltung der Pfarrei ist deshalb kein kurzfristiges Projekt, sondern eine dauerhafte Aufgabe.

Inklusion beginnt im Alltag. Und gerade die Kirche, die Gemeinschaft und Nächstenliebe in den Mittelpunkt stellt, sollte ein Ort sein, an dem niemand sich ausgeschlossen oder falsch fühlt. Mit dieser kleinen Veränderung wollen wir ein sichtbares Zeichen setzen: für Offenheit, Respekt und einen Umgang miteinander, in dem mitgemeint auch mitgemacht bedeutet. Im Pfarrsaal hängt ein Infoplakat zur geplanten Beschilderung mit einer Box für Ihre Meinung. Lassen Sie uns gerne ihre Meinung oder Anregungen da!



SC Vierkirchen

Team "Garage Heroes" ist Ortsmeister im Tischtennis für Nichtaktive

Am 13.04.2025 fand die 2.Ortsmeisterschaft der Abteilung Tischtennis für Nichtaktive statt. Es waren wieder tolle, spannende und faire Spiele.

Im Jahr 2023 belegten sie noch den zweiten Platz, heuer holten sie sich den Titel! Das Team "Garage Heroes" mit Tobi Riesenweber und Mirko Ledic hatte es von Beginn an auf den Titel abgesehen. Bereits nach der Vorrunde gingen sie als Favoriten in das Halbfinale und setzten sich dann auch im Finale gegen die Zweiplatzierten "GG`s" mit Felix Gruber und Niklas Gmeiner durch. Dritter wurde das Team Volleybärlies mit Jochen Roos und Kay Krawczynski vor dem Team "Die Anderen" mit Uwe Bosch und Norbert Zotz.

Alle Teams konnten sich einen Preis aussuchen. Ein großes Dankeschön hierfür an das Hotel Paso, die Sportgaststätte Zum Bräu, die Metzgereien Geisenhofer und Grieser, das Re-

> staurant Birnbaum und die Buchhandlung Beck und Boy für die Spenden.





Alle 10 Mannschaften (2er Teams).



Das Siegerteam "Garage Heroes" Tobi Riesenweber und Mirko Ledic mit Abteilungsleiterin Annette Roos.



Altpapiersammlung der Fußballer des SC Vierkirchen 2025

Jeweils 1. Werktag - Samstag im Monat, ab 9.30 Uhr

07.06.2025 - 05.07.2025

02.08,2025 - 06.09,2025

04.10.2025 - 08.11.2025

06.12.2025 - 03.01.2026



Ab 9.30 Uhr werden die Zeitungen, Prospekte, Kataloge von den Fußballern abgeholt. Zusätzlich ist der Altpapiercontainer jeden Samstag von 9.00 Uhr - 14.00 Uhr am Sportplatz oberhalb des Hauptfußballplatzes geöffnet.



FC Pasenbach

Jahreshauptversammlung und Watt-Turnier

Auch in diesem Jahr hat die Jahreshauptversammlung des FC Pasenbach im Hotel & Café Paso stattgefunden. Am 30. April erschienen zahlreiche Mitglieder, so dass das Paso im Gastraum bis auf den letzten Platz belegt war. Bevor es in das heiß erwartete Watt-Turnier ging, musste zunächst noch die Jahreshauptversammlung abgehalten werden.

Nach der Begrüßung durch unseren Präsidenten Michael Simon wurde der Tätigkeitsbericht des Präsidiums vorgestellt. Auch im letzten Jahr war einiges los in unseren drei Sparten (Fußball, Paso-Fit, Kiddy-Fit) aber auch gemeinschaftliche Veranstaltungen wie das Sommerfest inkl. Hüpfburg oder die legendäre Weihnachtsfeier durften in der zahlreichen Aufzählung nicht fehlen. Natürlich durfte auch die Schwoaß-Meisterschaft sowie deren beiden bisherigen Sieger in der Aufzählung nicht fehlen.

Besonders der neue Mitgliederrekord hat uns sehr positiv überrascht – mittlerweile zählt der FC Pasenbach 273 Mitglieder und gehört somit zu den größten Vereinen der Gemeinde!

Bevor es mit dem Watt-Turnier beginnen konnte, mussten wir uns noch von unseren bisherigen Kassenprüfern Cornelia und Markus Frank verabschieden. Beide haben in den letzten Jah-

ren einen hervorragenden Job bei der Kassenprüfung gemacht und sind auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Vielen Dank für Euer Engagement! Die Kassenprüfung übernehmen zukünftig Andreas und Diana Burgmair.

Wie jedes Jahr war auch das Watt-Turnier in diesem Jahr eine riesen Gaudi und zeichnete sich durch Verzweiflung, enge Spiele, überraschende Ausgänge und vor allem eine lange Spieldauer aus. Nicht jeder war dem Marathon-Turnier gewachsen und so musste ein Spieler leider während der letzten Runde ersetzt werden. Zum Glück war Stephanie Kussinger zu stelle, konnte einspringen und unser Watt-Turnier so erfolgreich zu Ende gebracht werden.

Wie bereits im vorherigen Jahr, konnte sich Matthias Viola durchsetzen. Zusammen mit seinem Spielpartner Daniel Stiller konnte er sich den Sieg sichern. Dieser war aber denkbar knapp. Nur wenige Punkte hinter dem Titelverteidiger waren die Brüder Müller (Leopold und Max), die es wie bereits letztes Jahr auf das Stockerl geschafft haben. Den dritten Platz erkämpften sich Michael Gottinger und Florian Ullrich.

Belohnt wurden sämtliche Mitspieler mit Fleischpreisen der Metzgerei Geisenhofer.

Michael "Gotti" Gottinger



Schafkopfturnier des FC Pasenbach

Die Teilnehmenden waren eine "bunte" Gesellschaft mit Spielern aus allen Altersklassen und Spielstärken. Bereits vor dem Auslosen der Tischrunden wurde gefachsimpelt, Favoriten erkoren und erste Partien gespielt. Während des Turniers kam es zu spannenden Runden, bei denen so manches "gute" und manches "schlechte Solo" gespielt wurde. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt und so gab es das ein oder andere kühle Getränk sowie eine Kleinigkeit zum Essen.

Auf dem Siegertreppchen ging es wieder knapp zu. Matthias Viola und Leopold Müller hatten vom letzten Jahr noch eine Rechnung offen. Diesmal konnte sich jedoch Leopold Müller den Sieg sichern und verwies Matthias Viola auf die Plätze. Das Stockerl komplettierte Maximilian Müller. Unter großem Applaus konnten sich die drei Erstplatzierten als erste Ihren Preis aussuchen.

Für alle anderen, gab es natürlich auch Prei-

se – getreu dem Motto dabei sein ist alles! Die Auswahl war hier auch beachtlich – es gab Gutscheine vom Hotel & Cafe Paso und Fleischpreise von der Metzgerei Geisenhofer. Es war ein gelungener und gemütlicher Abend, an dem nach der Siegerehrung bis zum frühen Morgen leidenschaftlich weiter geschafkopft wurde.

Michael "Gotti" Gottinger



Neuer Vereinsmeister im Schwoaßn

Am 23.03.2025 war es in der Grundschulturnhalle in Esterhofen wieder soweit. Die Creme de la Creme bzw. die mutigsten Fußballer des FC Pasenbachs haben sich versammelt um den Vereins- bzw. Weltmeister im Schwoaßn zu küren. Diesmal konnte das Teilnehmerfeld um 50% im Vergleich zum Vorjahr erweitert werden. Michael "Meickl" Simon konnte sich hierbei durchsetzen und durfte den Pokal im Hotel & Cafe Paso in die Höhe strecken.

Das Turnier war bis zum letzten Spiel spannend. Die Brüder Simon waren vor ihren letzten beiden Spielen punktgleich. Meickl konnte in seinem letzten Spiel nur ein unentschieden erreichen, was sicherlich auch seiner Spielweise geschuldet war, dem Catenaccio. Mit einem Sieg aus fünf Spielen, einem geschossenen Tor und keinem Gegentor war er zwar erfolgreich, doch die Zuschauer hätten sich mehr Tore von einem Titelträger gewünscht.

Nun kam es auf das letzte Spiel an. Dies musste Matte ausgerechnet gegen den schwachen Titelverteidiger bestreiten, der abgeschlagen am Ende des Feldes lag. Mit einem Sieg wäre ihm der Titel nicht mehr zu nehmen gewesen, mit einem Unentschieden hätte es ein Sudden Death Duell mit Meickl gegeben. Zur Überraschung aller Zuschauer dominierte Gotti das Duell und konnte es für sich entscheiden. Ob der Siegesdruck zu groß wurde oder die ausgelobte Siegprämie für Gotti die Ursache für den Spielausgang war, wurde anschließend noch gefachsimpelt. Durch die Niederlage rutschte Matte auf den vierten Platz ab. Dies verdeutlicht wie nah das Feld dieses Jahr beisammen lag. Wir freuen uns auf nächstes Jahr und sind gespannt wie der neue Titelträger mit dem Druck der Titelverteidigung umgeht.

Michael "Gotti" Gottinger

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. Juli 2025



Schützenverein "Edelweiß" Vierkirchen

Festwochenende 100 Jahre Schützenverein Edelweiß Vierkirchen

Auf ein ereignisreiches Wochenende blickt die Gemeinde Vierkirchen zurück. Der Schützenverein Edelweiß hat sein 100jähriges gefeiert und die ganze Ortschaft mitgenommen. Los ging es am Samstagabend in der Josef-Wallner-Halle mit dem Auftritt des bayerischen Kabarettisten Roland Hefter. Die eigentliche Sporthalle war von den vielen Helfern des Vereins festlich geschmückt mit weiß-grünen Luftballons, den Vereinsfarben, mit einer Bar, Lichterketten, gemütlichen Biertischen. Zur Eröffnung des Festabends begrüßte Schützenmeister Jürgen Holzmüller die Besucher recht herzlich und wünschte einen vergnüglichen Abend. Gekonnt mit zwei Schlägen zapfte Bürgermeister Harald Dirlenbach das erste Fass an. In Vierkirchen wohlbekannt spielten "die Hoglbuchan und oane mehra" zur Einstimmung auf. "Servus beianand" rief Roland Hefter den Zuhörern und stellte seine Schlagzeugerin Babsi vor. Seine Lieder und Geschichten erzählen von ganz normalen Begebenheiten wie dem Neid, dem Verhältnis zwischen Mann und Frau, den Herren über 50. dem Ikea Einkauf mit Frau oder dem verschwundenen zweiten Socken. Alles natürlich in schönster bayerischer Sprache mit

Schmunzeln und einem Augenzwinkern. In den Gesichtern des **Publikums** konnte man aber erkennen. dass das eine oder andere jedem schon mal passiert war. Aber auch ein paar Gedanken ernstere wie den Applaus für die Pflegekräfte, den Genderwahnsinn oder den Rechtsextremismus hatten Platz an diesem Abend. Mit dem Sinn des Lebens "a Weißbier in da Sonn`und zwar mit dir" und einer Zugabe beendete Roland Hefter sein Programm. Der langanhaltende Applaus, die vielen Lacher und das mitsingen zeugten von der Begeisterung der Anwesenden über diesen vergnüglichen Abend.

Schon frühmorgens begann am Sonntag das Fest der Schützen mit der Begrüßung der Vereine. Nach einem gemütlichen Weißwurstfrühstück ging es zu Fuß zum Gottesdienst nach St. Jakobus. Pfarrer Peter Dietz zelebrierte die Hl. Messe und sprach vom guten Hirten, von der Gemeinschaft und dem Miteinander. ohne das man nichts erreicht. Musikalisch umrahmten den Gottesdienst die Mixed Pickles. wofür sie am Ende viel Applaus ernteten. Zur Erinnerung an die Feier weihte de Geistliche das Fahnenband das im Anschluss an die Vereinsfahne angeheftet wurde. Voraus die Blaskapelle, dann der Gastverein und schließlich alle anderen Vereine, so zogen die Beteiligten wieder zum Sportheim. Viele Gäste hatten sich eingefunden, die Schützenvereine von Röhrmoos, Weichs, die Feuerwehren aus Vierkirchen, Pasenbach, Giebing, der Frauenbund, die Gartenbauverein, die Krieger- und Soldaten-



vereine, der Burschenverein und die Mädchengruppe Pasenbach oder die Maibaumfreunde Ramelsbach. Böllerschützen begrüßten die Ankommenden im Sportheim und so ging es zum gemeinsamen Mittagessen. Zur Unterhaltung spielte die Blaskapelle Vierkirchen auf. Schützenmeister Jürgen Holzmüller hieß die Ehrengäste Landrat Stefan Löwl, Bernhard Seidenath, Gauschützenmeister Alfred Reiner, den Bürgermeister und die Ehrenbürger nochmals herzlich willkommen. Der Gemeindechef sprach in seinem Grußwort von Beständigkeit. überörtlicher Repräsentation und der hervorragenden Jugendarbeit des Schützenvereins. Mit einem kleinen Geschenk wünschte er noch einen schönen Nachmittag. "Allzeit gut Schuss" wünschten auch die Grußworte von Bernhard Seidenaht, Alfred Reiner und Margit Denk vom Sportverein und jeder brachte dem Schützenmeister eine Kleinigkeit für den Verein mit. Einen kurzen Abriss über die hundertjährige Geschichte gab Vereinschef Holzmüller von den Anfängen 1925 bis heute.

Zum 100jährigen Jubiläum wurde unter allen Aktiven eine Scheibe ausgeschossen. Jeder Schütze hat nur einen einzigen Schuss. Wer am nächsten an einen 100 Teiler herankommt gewinnt die Scheibe. Als Siegerin mit einem 112,5 Teiler überreichte Schützenmeister Holzmüller an Gudrun Weidner die Scheibe, die allerdings im Schützenstand verbleibt. Für langjährige Mitgliedschaft ehrte der Vorstand

25 Jahre: Manuela Kreutner, Georg Großmann-Neuhäusler

40 Jahre: Florian Ziller, Thomas Nefzger



60 Jahre: Lorenz Walter

Ehrungen verdienter Mitglieder: BSSB Verdienstnadel in Grün: Christine Wagner, Manuel Kugler, Johannes Tietze, Franz Kreutner, Martin Rottenfußer, Manuela Fröhlich, Rolf Treibs BSSB Verdienstnadel in Anerkennug:

Verenea Bestle

Silberne Gams: Uwe Behner, Stefan Bestle

Verdienstnadel des Bezirks:

Karin Frehner, Hans Kohmann jun.

Sebastiansnadel:

Gudrun Weidner, Lothar Weidner Fahnenabordnung in Silber: Josef Huber Böllerschützenabzeichen in Silber:

Herbert Krause

Protektorabzeichen: Michaela Kreutner

An all die Ehrungen schloss sich Bürgermeister Harald Dirlenbach an und verteilte zwei Ehrenmedaillien in Silber wegen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Gemeinde an Gudrun Weidner und Hans Kohmann jun.

Bei Kaffee und Kuchen ließen alle Mitglieder und Gäste den Nachmittag ausklingen.





Saisonabschlussfeier der Schützen

Schützenmeister Jürgen Holzmüller begrüßte im Sportheim die Mitglieder, darunter Ehrenschützenmeister Hans Nefzger, Kurt Denk und Gudrun Weidner. In kurzen Worten gab er einen Überblick über den Ablauf der 100 Jahr Feier des Vereines. Dabei bat der Vorsitzende um Mithilfe beim Aufbau und Abbau der Biertischgarnituren in der Josef-Wallner-Halle. Für das Essen und die Getränke sind die Wirtsleute vom Sportheim verantwortlich. Samstagabend tritt dann Roland Hefter auf und der große Festsonntag beginnt mit der Begrüßung der Vereine, dem Weißwurstfrühstück im Sportheim, Zug in die Kirche zum Festgottesdienst und danach wieder zurück ins Sportheim zum Mittagessen und zum Feiern. Falls sich genügend Teilnehmer finden will der Schützenverein einen Zwei-Tages-Ausflug planen. Die Saison der Vierkirchner Schützen ging von 12. Sep. 24 bis zum 25. April 25. Jugendsportleiterin Christine Wagner berichteten von 15 Jugendschützen. Eine Mannschaft nahm an der Jugendpunktrunde teil und belegte den 3. Platz. Mit einem Geschenk bedankte sich die Jugendleiterin bei ihren Helfern Theresa Bestle und Martin Rottenfusser. Danach kürten die jeweiligen Abteilungleiter ihre Vereinsmeister und zwar

Schüler: Simon Holzmüller, Simon Bestle,

Andreas Marian

Jugend: Leopold Holzmüller,

Tobias Westermair, Tobias Schlammer

Vereinsabend: Theresa Bestle,

Martin Rothenfusser, Christine Wagner





Leopold Holzmüller, Tobias Westermair, Tobias Schlammer.



Simon Holzmüller, Simon Bestle, Andreas Marian,



Heidi Nefzger, Jürgen Stoppler, Josef Reisenegger.



Ursula Schlitt, Gudrun Weidner, Georg Schlitt.

Liste Auflage 20: Heidi Nefzger,
Jürgen Stoppler, Josef Reisenegger
Liste Auflage 30: Ursula Schlitt,
Gudrun Weidner, Georg Schlitt
Viele schöne Preise konnten sich die Schützen
mit den meisten Serien aussuchen. Weitere
Geldpreise gab es von Gudrun Weidner beim
sogenannten Glücksschuss. Auch die besten
Teiler bei den Freizeitschützen und den Oldies

wurden honoriert. Im Anschluss gab Jürgen

Holzmüller noch verschiedenste Termine bekannt wie z.B. die Feier des Schützenvereines Röhrmoos, am 19.6. Fronleichnamsprozession und am 12.7. das Spalier für die Trauung eines Mitgliedes. Mit selbstgemachter Marmelade bedankte sich Schriftführerin Michaela Kreutner bei den Gulaschsuppenköchen. "Einen schönen Abend" wünschte schließlich der Schützenmeister zum Saisonabschluss.

Brigitte Weber

Riesenandrang beim Vereinsschießen

Noch mehr Teilnehmer als im letzten Jahr hatte der Schützenverein Edelweiß e.V. beim Vereineschießen. Insgesamt waren es 473 Teilnehmer, davon 433 Erwachsene, 24 Jugendliche und 16 Lichtgewehrschützen an 9 Tagen mit 43000 Wertungsschüßen. Zur Preisverleihung begrüßte Vorsitzender Jürgen Holzmüller auch den Gauschützenmeister Alfred Reiner. Gespannt warteten die Besucher im bis auf den letzten Platz gefüllten Sportheim auf die Er-

gebnisse. Wie 2024 konnte sich der Fischereiverein das 301 Faß Bier sichern für die meisten Teilnehmer. Mannschaftssieger wurden die Löwenfreunde 1 mit Gerhard Pechler, Ludwig Wittmann und Michael Medele. Viele Schützen konnten sich über zusätzliche Geld- und Fleischpreise freuen, die Gudrun und Lothar Weidner zum 100jährigen Jubiläum gespendet hatten. Zwei Tage lang, im Mai feiert der Schützenverein sein Hundertjähriges. Gefeiert wird mit dem Kabarettisten Roland Hefter am 17.5. und einem großen Festtag am 18.5.



Jörg Wilberg, Günter Frehner, Sieger bei der Beteiligung Fischerverein 1. Vorsitzender Jürgen Holzmüller.



Fleischpreise gespendet von Gudrun und Lothar Weidner.



Lichtgewehrschützen von 8-9 Jahren Enael Wagner, Max Danzer, Magdalena Holzmüller, Leon Kugler, Johannes Connerth.



Ludwig Müller und Manuel Kugler.



Vereinssieger Löwenfreunde 1, Manuel Kugler, Ludwig Wittmann, Gerhard Pechler, Jürgen Holzmüller, Gauschützenmeister Alfred Reiner.

Vorsicht Osterhase, es wird scharf geschossen

22 Schützen von jung bis alt nahmen am diesjährigen Osterschießen teil. Geschossen wurde mit aufgelegten Stutzen auf eine Osterscheibe. Für alle gab es je nach Platzierung Osterkörbehen mit Geräuchertem, Osterlamm und etlichen Schmankerln. Die drei Erstplatzierten waren Leopold Holzmüller, Max Schiller und Günter Frehner.





Schützenverein Freie Zeit Giebing

Endschießen des Schützenvereins "Freie Zeit Giebing"

Nach einem guten Essen im Gasthof zur Post in Kammerberg beendete der Schützenverein Freie Zeit Giebing e.V. ihr Schießjahr 2024/2025. Der große Abräumer des Jahres war Wolfgang Hölzl. Der aktuelle Schützenkönig wurde mit dem Jahresblattl und als Vereinsmeister geehrt.

Die ausgeschossene Schützenscheibe gestiftet von Wolfgang Hölzl konnte Matthias Hilgert gewinnen.

Jahresbeste bei den Frauen wurde Sandra Jegg. Als erster gratulieren durfte der 2. Schützenmeister Peter Jegg.



Freundschaftsschießen: Schützenverein "Freie Zeit Giebing e.V" mit Cimbria Kammerberg

Der von Fam. Gattinger im Gasthof zur Post in Kammerberg gestiftete Pokal wurde dieses Jahr zum achten Mal ausgeschossen. Dieser wurde von den Schützen des Schützenvereins "Freie Zeit Giebing e.V." gewonnen.

Besonders erfreulich war dies für Giebing, weil es das erste Mal in der jungen Geschichte des Freunschaftsschießens war.

Entgegen nehmen durfte den Pokal der 1. Schützenmeister Klaus Kober.



Klaus Kober, Herrmann Gattinger, Markus Winkler.

Verschiedenes

Neue Pächter im Sportheim

Im Sportheim Vierkirchen begrüßt der Sportvorstand Josef Leichtmann neue Pächter. Die Wirtsleute Jacky Heiß und Sandro Bönsch sind aber keine Unbekannten in der Gemeinde. Sie führten vorher das Gasthaus "zum Bräu" in der Ortsmitte. Jetzt sind sie umgezogen und so startet der "Bräu" im Sportheim durch. Die neuen Räumlichkeiten bieten mehr Platz und eröffnen ganz neue Möglichkeiten, ohne auf das zu verzichten was "Zum Bräu" so beliebt gemacht hat. So freuen sich die Wirtsleute darauf ihr Angebot zu erweitern und Veranstaltungen wie Hochzeiten, Geburtstage oder Vereinsfeste abzuhalten. Natürlich herrscht auch beim Sportclub und seinen vielen Abteilungen Freude über die neuen Pächter. Endlich besteht wieder die Möglichkeit nach dem Training

oder einem Wettkampf einzukehren. Auch die Theatergruppe wird froh sein ihre Aufführungen wieder in guten Händen zu wissen. Ihnen allen versuchen die Wirtsleute eine neue Heimat zu geben.

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 17.00 - 23.00 Samstag 11.30 - 14.30 und 17.00 - 22.00 Sonntag 11.30 - 21.00

Montag Ruhetag

Die alte Bräu-Location wird nicht stillgelegt, sondern steht für private Feiern zur Verfügung. Auch der beliebte Winterbiergarten unter den Kastanienlauben bleibt erhalten und wird wie gewohnt für gesellige Stunden sorgen.



Von links Robin Grube (Koch), Servicepersonal, Sandro Bönsch und Jacky Heiß (Wirtsleute), Josef Leichtmann (SCV Chef), Hannelore Mautz (Schriftführerin) Margit Denk (Kassier), Herbert und Klaus Fottner.

Verschiedenes

Erstellung eines Barfussparcours am Baum- und Gehölzweg

Die Leitungen der EKP® Gruppen Vierkirchen hatten die Idee sich mit einem Barfusspfad an der Neugestaltung des Baum- und Gehölzweges zu beteiligen.

Deshalb haben sich am Samstag den 26. April 2025 viele Eltern und Kinder aus den EKP®Gruppen zusammen mit den Leitungen getroffen, um das Projekt umzusetzen.

Das Barfusslaufen über verschiedene Materialien stimuliert das Gehirn, was zu einer besseren Körperhaltung und einem gesünderen Gang führt. Gleichzeitig ist es gut für das Gleichgewicht, Entspannung und die ganzheitliche Wahrnehmung.

Wir freuen uns, dass wir innerhalb von 1 Stunde den Barfusspfad erstellen konnten, dank der vielen fleißigen Helfer.

Wir wünschen den Eltern mit ihren Kindern ein besonderes Erlebnis bei der Benutzung.

Carolin Connerth (Leitung der freitags EKP® Gruppe Vierkirchen – Dachauer Forum)



